# Gemeindebrief – Frühjahr 2024

### 116

### Enttäuschte Hoffnungen – und doch ganz neue Lebensmöglichkeiten



Jedes Jahr fasziniert mich die Erzählung von den Emmausjüngern neu. Jedes Jahr entdecke ich aus der Perspektive unserer Zeit, aus der aktuellen Situation in unserer Welt, in unserer Gesellschaft, in unserer Kirche, in meinem persönlichen Leben Verbindungen zu dieser wunderbaren Erzählung, die mir helfen, mit all dem, was wir heute an zerstörten Hoffnungen bis hin zur Hoffnungslosigkeit, an Enttäuschungen bis hin zur Verzweiflung erleben und durchleiden, das flackernde Licht des Glaubens wahrnehmen und in den Dunkelheiten unserer Zeit aushalten zu können, weil ich mit den Emmausjüngern die Erfahrung teile, die sie im Nachhinein in den Worten ausdrückten: "Brannte uns nicht das Herz in der Brust als er unterwegs mit uns redete und uns den Sinn der Schrift erschloss." Bis dahin ist es aber oft ein weiter, innerer Weg – auch für uns heute. Da kann ich mich mit den beiden Jüngern gut identifizieren.

Als die beiden Jünger auf ihrem Weg nach Emmaus mit dem ihnen Unbekannten ins Gespräch kommen können sie ihre enttäuschten Hoffnungen endlich loswerden: "Wir aber hatten gehofft ..." Das gibt dem neuen Weggefährten die Möglichkeit, "ausgehend von Mose und allen Propheten", ihnen den Sinn der Schrift zu erschließen. Von ihm müssen sie sich anhören: Ihr Unverständigen, deren Herz zu träge ist, um alles zu glauben, was die Propheten gesagt haben. <sup>26</sup> Musste nicht der Christus das erleiden und so in seine Herrlichkeit gelangen? <sup>27</sup> Und er legte ihnen dar, ausgehend von Mose und allen Propheten, was in der gesamten Schrift über ihn geschrieben steht.

Enttäuschte Hoffnungen im Blick auf die Krisen unserer Zeit, enttäuschte Hoffnungen angesichts der Situation unserer Kirche – wie oft müssen auch wir uns da den Vorwurf gefallen lassen:

"Ihr Unverständigen, deren Herz zu träge ist …", weil auch wir uns vom Alltagsgeschehen so sehr gefangen nehmen lassen, weil auch uns die Zusagen Gottes aus der langen Heilsgeschichte nicht (mehr) in den Sinn kommen.

Und trotzdem! Der Auferstandene ist auch uns heute Wegbegleiter, der uns den Sinn der Schrift erklärt und mit uns und für uns das Brot bricht. Da könnten auch uns die Augen aufgehen, dass wir nicht mehr auf die enttäuschten Hoffnungen starren und uns davon lähmen lassen, sondern dass wir mit Jesus zu ganz anderen Lebensmög-

lichkeiten befreit, erlöst sind, dass unser Galiläa, in das Jesus uns vorausgeht, all die Menschen um uns herum sind, die Menschen die sich nach Leben sehnen, nach Leben in Frieden und Gerechtigkeit, nach einem Leben, in dem nicht der Stärkere das Sagen hat, sondern in dem Menschen über Konfessions- und Religionsgrenzen hinweg, miteinander und füreinander da sind, in dem es für Menschen keine ideologischen und keine kulturellen Grenzen mehr gibt, weil uns die Begegnung mit dem Auferstandenen verwandelt hat und wir – wie die beiden Jünger – in unseren Alltag zurückgehen, ja eilen können, um die Frohe Botschaft zu bezeugen: Wir haben den Herrn gesehen.

Nicht von den vielen Krisen, nicht von enttäuschten Hoffnungen sollen wir Christen heute uns ausbremsen lassen, sondern aus der Begegnung mit dem Auferstandenen uns so sehr in Bewegung bringen lassen, dass es in unserer Welt, in unserer Gesellschaft erlebbar wird, was wir im Lied singen: "Der Geist des Herrn durchweht die Welt, gewaltig und unbändig, wohin sein Feueratem fällt, wird Gottes Reich lebendig. Da schreitet Christus durch die Zeit in seiner Kirche Pilgerkleid, Gott lobend. Halleluja."

Ich wünsche uns allen, dass wir einander in unbeschwerten, frohen wie auch in schweren Zeiten Wegbegleiter sind und bleiben, die miteinander ihre Sorgen und Nöte wie auch ihre Freude und Hoffnung teilen und dabei immer offen sind für Menschen, die uns die Augen für neue Einund Ansichten auftun, auch und gerade aus der Perspektive unseres Glaubens, dass auch wir den Auferstandenen als Wegbegleiter erfahren und voll Hoffnung unsere Wege gehen.

Josef Miller, Pfarrer

Ihr



#### Frohe Ostern!

die Tage werden länger, die Sonne durchbricht die dichten Wolken immer häufiger, neuer Lebensodem wird spürbar: Endlich! Wir feiern an Ostern diese Lebenskraft. Nicht umsonst lassen wir an Ostern die

Kinder Ostereier, als Symbol neuen Lebens, suchen.

Es gibt aber noch ein anderes Ostersymbol, das nicht so bekannt sein dürfte: der Garten. Immer wieder begegnet uns der Garten in der Ostererzählung als Ort des Geschehens: In einem Garten wird Jesus gefangen genommen, in einem Garten wird Jesus bestattet und am Ostermorgen denkt Maria von Magdala, sie begegnet dem Gärtner. Gerade letzteres ist mehr als eine bloße Randnotiz. Der Garten steht für die Lebenskräfte, die von Gott ausgehen und (wieder) zum Leben öffnen. Gleich einem Gärtner wendet sich Gott dem Menschen immer wieder schöpferisch zu und eröffnet dem Leben neue Perspektiven. Das ist Ostern!

Wir wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Osterfest. Für das Pastoralteam der SE "Ulmer Westen" Pfr. Philipp Kästle



Gemeindeplatz Söflingen, Foto: R. Armbruster-Mayer

#### Neu in Söflingen?

Alle neu Zugezogenen laden wir herzlich zu einer Entdeckungstour durch die Gassen und Straßen unseres attraktiven Stadtteils ein. Erfahren Sie dabei Interessantes, Wissenswertes und Historisches über Ihren neuen Wohnort und lernen andere "Neue" kennen. Der Gang durch Söflingen findet am Samstag, 6. Juli statt. Treffpunkt auf dem Gemeindeplatz um 14:30 Uhr. Veranstalter: Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt, Christus-Kirchengemeinde, Söflinger Vorstadt-Verein

M. Rudhard



### "Der Freude auf der Spur" Liebe Gemeinde,

seit Juni vergangenen Jahres bin ich Administrator Ihrer Seelsorgeeinheit "Ulmer Westen". Wir haben erste Gottesdienste gemeinsam gefeiert, in verschiedenen Gremien und zusammen mit dem Pastoralteam sowie den Mitarbeiter\*innen gemeinsam beraten und organi-

siert. Zahlreiche Menschen lernte ich (wieder) neu kennen und auf diese Weise konnte ich in altvertrauter Umgebung schnell wieder neu heimisch werden.

Im November hat Bischof Dr. Gebhard Fürst entschieden, mir diese Leitungsaufgabe dauerhaft zu übertragen und so werde ich im Frühsommer dieses Jahres Ihr "neuer" Pfarrer. Dekan Kloos wird mich am **16. Juni** in dieses Amt einführen. Ich blicke mit Zuversicht und Vorfreude, aber auch Respekt auf den vor uns liegenden gemeinsamen Weg.

Vor einiger Zeit fiel mir ein Buch mit dem Titel "Der Freude auf der Spur" in die Hände. Mir gefällt dieser Satz und vielleicht könnte er auch unser Thema miteinander werden. Gemeinsam Gottes Spuren in unserem Leben und unserer Umwelt entdecken und der Spur folgen, die Jesus Christus gelegt hat. Dabei möchte ich Ihnen als Ihr neuer Pfarrer gerne an Ihrer Seite sein.

Wie schön ist es doch, wenn man Freude miteinander erleben darf – wie gut ist es, wenn man auch alle anderen Lebenslagen miteinander teilen kann. Ich will das mit meinen Möglichkeiten versuchen. Dabei vertraue ich darauf, dass wir – auch wenn der Weg manchmal schwer sein sollte – auf ein gutes Ziel zugehen: Denn wir sind "der Freude auf der Spur" – oder etwas traditioneller gesagt: der "Frohen Botschaft", die uns leitet und trägt.

Manchmal steht die Freude sogar am Anfang des gemeinsamen Weges. Ich bin dankbar für die ersten Begegnungen und Gespräche in den Gemeinden, in denen ich ganz viel Interesse, Offenheit und Freude erlebt habe. Dabei nehme ich eine starke Gemeinschaft war, die das Gemeindeleben trägt und sich dabei von Christus geleitet und behütet weiß. In dieser Gemeinschaft möchte ich gerne mitwirken und freue mich auf viele neue Begegnungen und Erfahrungen, die uns hoffentlich bald verbinden werden.

Ihr "neuer" Pfarrer Philipp Kästle

#### **Pastoralteam**

Philipp Kästle, Pfarrer, Administrator, Stellv. Dekan ☎ 53145 Josef Miller, Pfarrer, ☎ 37288 Sonja Konrad, Gemeindereferentin, ☎ 9386390 Jörg Gebele, Diakon, ☎ 9386390

#### Ulmer Westen bekommt neuen Pfarrer

Philipp Kästle, leitender Pfarrer der Ulmer Suso-Gemeinden und stellvertretender Dekan des Dekanats Ehingen-Ulm, wird verantwortlicher Pfarrer der katholischen Seelsorgeeinheit "Ulmer Westen". Zu dieser gehören die Kirchengemeinden Mariä Himmelfahrt in Ulm-Söflingen, St. Elisabeth in der Ulmer Weststadt und Heilig Geist am Kuhberg. Außerdem sind die slowenische Gemeinde Sveti Dominik Savio (in Heilig Geist) und die portugiesische Gemeinde Sao Francisco de Assis (in Mariä Himmelfahrt) dort beheimatet. Bischof Dr. Gebhard Fürst hat Kästle, der nach dem Abschied von Pfarrer Stefan Cammerer den Ulmer Westen bereits seit Pfingsten vertretungsweise betreut, die Stelle aufgrund seiner Bewerbung verliehen.

Mit dem Ulmer Westen und den Suso-Gemeinden haben zum ersten Mal zwei selbstständige Seelsorgeeinheiten denselben leitenden Pfarrer. Mit dieser Personalie soll der in den beiden Seelsorgeeinheiten begonnene und seit zwei Jahren gewachsene Entwicklungsprozess unterstützt werden. Aktiv mitgestalten werden die Mitglieder der beiden Pastoralteams die damit verbundenen Herausforderungen und Chancen.

In Ulm aufgewachsen, absolvierte Philipp Kästle nach dem Abitur seinen Zivildienst als "Missionar auf Zeit" in Sao Paulo in Brasilien und studierte dann Theologie in Tübingen und Rom. Der Diakonenweihe 2005 schloss sich ein Diakonatsiahr in Schwieberdingen und Möglingen im Dekanat Ludwigsburg an. Am 15. Juli 2006 empfing Kästle in Untermarchtal die Priesterweihe und war anschließend Vikar in den Seelsorgeeinheiten "Biberach Nord" (bis 2008) und Aalen (2008-2009).

Von 2009 bis 2014 arbeitete Philipp Kästle in der Studienbegleitung und -organisation als Repetent am Bischöflichen Theologenkonvikt Wilhelmsstift und übernahm von 2011 bis 2014 auch eine Lehrtätigkeit am katholisch-theologischen Seminar der Universität Tübingen. Von 2014 bis 2017 war er priesterlicher Mitarbeiter in Rutesheim und Weissach.

Der 46-jährige Kästle leitet seit 2017 die Ulmer Kirchengemeinden St. Maria Suso am unteren Eselsberg, St. Klara am oberen Eselsberg, Allerheiligen in Ulm-Lehr und St. Martin am Berg in Ulm-Mähringen und ist seit 2020 stellvertretender Vorsitzender der Gesamtkirchengemeinde Ulm. Als stellvertretender Dekan ist er seit Sommer 2022 für den Stadtkreis Ulm zuständig.

Die Amtseinführung von Pfarrer Kästle im Ulmer Westen ist für Frühsommer 2024 geplant.

Quelle: Diözese Rottenburg-Stuttgart/Pressestelle

Pfarrer Josef Miller wird am 7. April im Gottesdienst um 11:00 Uhr in St. Elisabeth in den Ruhestand verabschiedet.



Foto: B.Lange

#### Gemeindefest am 26. November 2023

Einen gemeinsamen Start für diesen Christkönigssonntag gab es in der Kirche um 9:30 Uhr mit einem Gottesdienst und dem Verlesen des Tätigkeitsberichtes und parallel dazu einem Kindergottesdienst im Forsthaus, gestaltet vom Kigo-Team.

Anschließend war eingeladen zum Gemeindefest ins Pfarrheim. Heiter ging es da zu, denn alle drei Kindergärten waren vertreten und trugen zur Mitgestaltung des Programms bei. Fröhliche Liedbeiträge und kleine Tänzchen der Kindergartenkinder erfreuten die anwesenden Gäste. Vor dem Mittagessen dankte Pfarrer Philipp Kästle auch im Namen der Kirchengemeinde Frau Melitta Schwarz für 40 Jahre Verantwortlichkeit für den Blumenschmuck in unserer Kirche. So viele Jahre sorgt sie für eine immer ansprechende Blumendekoration in Kirche und Kapelle. Wir sagen herzlich DANKE.

Viele hungrige Gäste, jung und alt, freuten sich im gut besetzten Pfarrheim auf ein leckeres Mittagessen. Wie immer hatte unser bewährtes, fleißiges Küchenteam ein feines Essen mit Suppe vorbereitet, das von jugendlichen Helfern liebevoll serviert wurde. Im Anschluss blieb bei Kaffee und Kuchen Zeit zur Unterhaltung und Begegnung. Bewährt hat sich die Präsenz des Missionsarbeitskreises, der für seine Artikel vom Adventsmarkt am Vortag einige Interessenten fand. Der Spendenkorb für das Mittagessen war gut gefüllt, sodass ein erfreulicher Betrag für die Pfarrheimrücklage verbucht werden konnte. Durch die vielen Kinder und jungen Familien war das Gemeindefest dieses Mal besonders bunt und heiter, was auch den anderen Gästen, darunter viele Omas und Opas, gefiel.

Ein ganz besonderer Dank gilt allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben: Allen voran den Kindern und ihren Erzieherinnen mit der musikalischen Begleitung, dem Küchenteam und allen Helfern vor und hinter der Theke, den Kuchenspendern und den großzügigen Spendern für das Mittagessen.

Christa Haas



#### Der Missionsarbeitskreis (MAK) berichtet:

Liebe Gemeindemitglieder,

leider mussten wir das für den 17. Dezember 2023 geplante "Adventliche Konzert" wegen Krankheit von Musikern und Terminüberschneidungen absagen. Die Absage wurde mehrmals in der Kirche vermeldet. Leider haben wir es versäumt an der Kirche zusätzlich eine Info über die Absage anzubringen. So standen einige Besucher am Konzerttag vor verschlossenen Türen. Für dieses Versäumnis möchten wir uns bei den Betroffenen ganz herzlich entschuldigen. Tut uns wirklich leid! Wir hoffen, Sie bleiben uns gewogen und kommen im Dezember 2024 wieder zu unserem Konzert.

Am 25. November 2023 veranstalteten wir wieder einen Adventsmarkt im Pfarrheim. Dieser fand regen Zuspruch. Es gab ein breites Angebot von Arbeiten des Bastelkreises, Secondhand Ware der Sammelzentrale, Kaffee und Tee vom MAK, Gestricktes und Gehäkeltes, eine Tombola und vieles mehr. Bei Kaffee und Kuchen konnten sich die Besucher dann stärken. Für unser Missionskonto blieb ein schöner Betrag übrig. Wir bedanken uns bei allen, die zum Gelingen beigetragen

haben.



Wie schon berichtet, planen wir als neues Projekt eine PV-Anlage in Mavanga. Die Begeca hat zwischenzeitlich eine Firma vor Ort beauftragt, die örtlichen Voraussetzungen für eine solche Anlage zu prüfen. Das müsste mittlerweile geschehen sein. Nun warten wir auf die Ergebnisse dieser Untersuchung und die damit verbundenen Kosten für die Anlage.



Mit einem riesigen Fest wurde am 14. Januar in Njombe die Bischofsweihe für den neuen Bischof der Diözese, Eusebio Samwel Kyando, gefeiert. Mit einem Autokorso wurde Eusebio zur Kathedrale gebracht und dort vom Kardinal aus Dar-Es-Salaam zum Bischof geweiht. Danach schloss sich ein Fest an, wie wir es uns nicht vorstellen können. Riesige Menschenmassen feierten nach dem Gottesdienst bei Musik und Tanz den neu-

en Bischof, der es sich nicht nehmen ließ, auch mitzutanzen. Father Method und Father Lucas schickten uns beeindruckende Fotos und Videos, die wir hier leider nicht zeigen können. Der neue Bischof war Priester in der Diözese, wird im März 60 Jahre alt und war zuletzt Vertreter des Administrators der Diözese in der Vakanz.

Mittlerweile haben wir dem Bischof in einem Schreiben die Glückwünsche der Kirchengemeinde und des MAK übermittelt.

Für die anstehende Finanzierung der PV-Anlage und die laufende Unterstützung der Eltern, die das Schulgeld für ihre Kinder nicht bezahlen können, benötigen wir, liebe Gemeindemitglieder, Ihre Spenden. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich.



Spendenkonto:

Kath. Gesamtkirchenpflege Ulm IBAN: DE45 6305 0000 0000 1018 82 Stichwort Mayanga

Für den MAK Wolfgang Ilg

Termine für die nächsten Papier- und Kleidersammlungen für die Mission: 16. März und 21.Sept.

#### Aus dem Kirchenchor

Fast schon eine Tradition ist das gemeinsame Musizieren von Kirchenchor und den Geschwistern Clarissa, Magdalena und Tobias Henle (Querflöte, Klarinette und Orgel) sowie Christian Schiefer (Violine) an Heiligabend. So erklangen wieder bekannte Weihnachtslieder und instrumentale Werke unter der Leitung von Chorleiter Manuel Haupt.

Ein herzliches Danke dafür.

Schon einen Sonntag zuvor hatte der Chor den Gottesdienst zum dritten Advent mit adventlichen Weisen mit gestaltet. Anschließend bereitete sich der Chor eine adventliche Feier im Pfarrheim.

Bei einer Chorversammlung am 16. Januar wurde der Vorstand des Chors nach gut vier Jahren neu gewählt. Den Vorstand bilden jetzt Gert Kirchmaier (1.Vors.), Harald Kovacs (2. Vorsitzender), Dr. Eva Zschornack (Kassenwartin), Silvia Sander (Schriftführerin), Thea Benz und Claudia Schidel (Notenwartinnen) sowie Roswitha Mayer und Marianne Rudhard als Beirätinnen. Kassenprüfer ist Winfried Junker. Leider hat Andrea Fritzenschaft aus beruflichen und persönlichen Gründen nach über 30 Jahren ihr Amt als Kassenwartin niedergelegt. Herzlicher Applaus der Chorversammlung und Geschenke standen symbolisch für die hohe Wertschätzung, die sich Andrea Fritzenschaft für ihre vielfältigen Dienste verdient hat.



oto: Monika Anger

Der neu gewählte Chorvorstand. Es fehlt Roswitha Mayer. Derzeit richtet der Chor seine Blicke auf die Mitgestaltung des Festgottesdienstes am Ostermontag. Geplant sind Teile aus der Missa Katharina von Jacob de Haan, einem neuzeitlichen Komponisten aus den Niederlanden.

Gert Kirchmaier

Kollektenergebnisse	
Martinus-Kollekte	98,00€
Diaspora	70,00€
Jugendkollekte	112,00€
Adveniat	600,00€
Sternsinger	3.100,00€
Antonius	212,00€
Herzlichen Dank allen Spendern!	

#### Lichtblicke unter jedem Himmel

Anselm Grün zu Ritualen und Inszenierungen
Mittwoch, 20. März, 19:00 Uhr, Theater Ulm
P. Anselm Grün OSB, Benediktinerabtei Münsterschwarzach
Wie führt man Regie im eigenen Leben? Wir fragen Pater
Anselm Grün nach der Bedeutung von Ritualen. Wie kommt
Licht ins Leben?

Moderation: Intendant Kay Metzger, Pfarrerin Andrea Luiking, Dr. Christoph Hantel, vh Ulm, Dr. Oliver Schütz, keb

Kosten: 10 € (Vorverkauf im Theater Ulm, 2 0731 161-4444)

Veranstalter: vh ulm mit Kath. und Ev. Kirche Ulm in

Kooperation mit Theater Ulm, Haus der Begegnung, keb

#### **Ulmer Klosterkultur**

Führung durch die Innenstadt

Freitag, 3. Mai, 16:00 bis 17:30 Uhr Treffpunkt: Ulm, Wengenkirche St. Michael

Klöster prägten das mittelalterliche Ulm. Verschiedene Ordensgemeinschaften hatten ihre Niederlassungen in der Reichsstadt. Die Stadtführung sucht diese Orte und was von ihnen geblieben ist auf.

Dr. Oliver Schütz, Theologe und Historiker

Kosten: 4 €. Anmeldung: keb

#### Maria im Museum

Pfingstführung im Museum Brot und Kunst Pfingstsonntag, 19. Mai, 15:00 bis 16:00 Uhr Ulm, Museum Brot und Kunst, Salzstadelgasse 10

Die Gottesmutter gehört zu den am meisten dargestellten Personen der Kunstgeschichte, ob als Immakulata oder Jungfrau im Ährenkleid, ob als Madonna mit dem Jesuskind oder Himmelskönigin. Die Führung geht der Bedeutung der bekanntesten Frau des Christentums entlang von Kunstwerken im Museum Brot und Kunst nach.

Dr. Oliver Schütz, Theologe und Historiker

Eintritt und Führung kostenfrei (Internationaler Museumstag)

Veranstalter: Museum Brot und Kunst Ulm



keb Katholische Erwachsenenbildung Ulm-Alb-Donau e.V. Olgastraße 137, 89073 Ulm ☎ 0731 920 60 20 keb.ulm@drs.de

### Frauen-Seminar Söflingen



Wir laden Sie zu unseren Veranstaltungen herzlich ein. Sie finden regelmäßig von 9 bis 11 Uhr im Pfarrheim, Harthauser Straße 36. statt.

Mittwoch Le 13. März Re

**Leben und Kunst meines Vaters** Referent: Martin Geyer, Dornstadt

Ernährung mit Kräutern und Heilpflanzen für eine gesunde Bauchspeicheldrüse und Leber

Mittwoch 10. April

Referentin: Sybille Regina Braun, Dipl.-Biologin, Dornstadt-Tomerdingen

"Die Welt der Bergbauern"

Mittwoch 13 Wochen als freiwilliger Helfer auf 8. Mai Südtiroler Bergbauernhöfen

Referent: Reinhold Reibl, Weißenhorn

Mittwoch 12. Juni

Süßgelüste Ade Referentin: Birgit Krause,

Ernährungsberaterin, Neu-Ulm

Mittwoch (GEW 24. Juli Müns

Tagesausflug nach Inneringen (GEWANDHAUS Museum) und Münsingen (Altes Lager)

Reiseleitung: Sigrid Naser, Ulm

Wir freuen uns auf Sie!

Das Team des Frauen-Seminars: Ursula Kraus, Sigrid Naser und Gertrud Zeiler

#### 100 Jahre St. Elisabeth – wir gratulieren

Am Sonntag, den 19. November 2023 feierte unsere Schwestergemeinde in der Seelsorgeeinheit Ulmer Westen ihren 100. Geburtstag. Vertreter unseres Kirchengemeinderates feierten am Patrozinium den Festgottesdienst mit. Domkapitular Uwe Scharfenecker war Hauptzelebrant und hielt eine mitreißende Predigt. Beim anschließenden Empfang im Roncallihaus überbrachten wir unsere Glückwünsche und überreichten den gewählten Vorsitzenden ein Bild unserer Kirche.

Christa Haas



© Reinhold Armbruster-Mayer



#### **GOTTESDIENSTE IN** MARIÄ HIMMELFAHRT MÄRZ BIS SEPTEMBER

soweit bei Redaktionsschluss bekannt -

DIE WERKTAGSGOTTESDIENSTE IN DER SEELSORGEEINHEIT (in der Regel Eucharistiefeier)

Dienstag 18:30 Uhr Mariä Himmelfahrt

Donnerstag 18:30 Uhr Heilig Geist 18:30 Uhr St. Elisabeth Freitag

#### **GOTTESDIENSTE IN SENIOREN-HEIMEN**

#### Clarissenhof:

Am 1. Donnerstag im Monat 16:00 Uhr eine Eucharistiefeier, am 3. Donnerstag ein evangelischer Gottesdienst, an den anderen Donnerstagen Wort-Gottesfeiern.

#### **ASB und AWO**

20. März, 24. April, 22. Mai, 19. Juni AWO: jeweils 15:00 Uhr ASB: jeweils 15:30 Uhr c.t.

#### IN DER ST. LEONHARD KAPELLE

Ein öffentlicher Rosenkranz findet jeden Mittwoch ab 16:00 Uhr in der Kapelle St. Leonhard statt.

### **KINDERGOTTESDIENSTE**

siehe Seite 9

Jeden Monat findet ein Angebot für Familien mit Kindern statt. Entnehmen Sie weitere Informationen bitte auch dem Schaukasten.

#### **BEICHTGELEGENHEIT:**

Vereinbarung über die Pfarrbüros Mariä Himmelfahrt, 2 0731 938 63 90 oder St. Elisabeth 2 0731 37288

Eventuelle Änderungen bei den aufgelisteten Gottesdiensten werden im wöchentlichen Aushang im Schaukasten und in üblicher Weise (Homepage und Vermeldungen) bekanntgegeben.

#### **GOTTESDIENSTE IN MARIÄ** HIMMELFAHRT **KAR- UND OSTERZEIT**

#### Weltgebetstag

Freitag, 1. März

19:00 Uhr, Gottesdienst, Heilig Geist, "durch das Band des Friedens", aus Palästina

#### 3. Fastensonntag

Samstag, 2. März

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 3. März

09:00 Uhr Eucharistiefeier der Portugiesischen Gemeinde

Dienstag, 5. März

18:30 Uhr Eucharistiefeier, Bußfeier

#### 4. Fastensonntag

Samstag, 9. März

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 12. März

18:30 Uhr Eucharistiefeier

#### 5. Fastensonntag

MISEREOR-Fastenkollekte

Samstag, 16. März

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 17. März

09:30 Uhr Eucharistiefeier der Portugiesischen Gemeinde 14:00 Uhr Tauffeier für die Seelsorgeeinheit

Dienstag, 19. März 18:30 Uhr Eucharistiefeier

#### **Palmsonntag**

Samstag, 23. März

18:30 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Palmzweige

Sonntag, 24. März

11:00 Uhr Wort Gottes Feier mit den Erstkommunionkindern und einer Palmprozession

Dienstag, 26. März

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Die drei österlichen Tage vom Leiden und Sterben, von der Grabesruhe und der Auferstehung des Herrn

Gründonnerstag, 28. März 20:00 Uhr Feier des letzten Abendmahls

#### Karfreitag, 29. März

10:00 Uhr Kreuzweg der Kinder zwischen 10:00 und 14:00 Uhr, Start ist an der Kirche. Dort gibt es einen Laufplan für die Mitmachstationen. 15:00 Uhr Karfreitagsliturgie in der Kirche

17:00 Uhr Karfreitagsliturgie der Portugiesischen Gemeinde

#### Osternacht, 30. März

21:00 Uhr Osternachtfeier, Weihe des Osterfeuers, des Taufwassers,

Eucharistiefeier mit anschließendem Stehempfang im Beichtgang der Kirche

#### Ostersonntag, 31. März **Bischof-Moser-Kollekte**

09:30 Uhr Eucharistiefeier der Portugiesischen Gemeinde

#### Ostermontag, 1. April

07.00 Uhr Emmausgang, ein österlicher Spaziergang mit Stationen. Treffpunkt vor der Kirche um 7:00 Uhr. Abschluss mit einem gemeinsamen Frühstück im Pfarrheim. 9.30 Uhr Eucharistiefeier, Festgottesdienst mit Kirchenchor 9.30 Uhr Kindergottesdienst, wir starten gemeinsam mit dem Ostermontagsgottesdienst in der Kirche und gehen anschließend ins Forsthaus. Freut euch auf eine Ostereiersuche.

#### Dienstag, 2. April

18:30 Uhr Eucharistiefeier

#### 2. Sonntag der Osterzeit

Samstag, 6. April

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 7. April

09:30 Uhr Eucharistiefeier der Portugiesischen Gemeinde

11:00 Uhr Eucharistiefeier in St. Elisabeth Feier zur Verabschiedung von Herrn Pfarrer Miller.

Dienstag, 9. April

18:30 Uhr Eucharistiefeier

#### 3. Sonntag der Osterzeit

Samstag, 13. April

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 16. April

18:30 Uhr Eucharistiefeier

#### 4. Sonntag der Osterzeit

Samstag, 20, April

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 21. April

09:00 Uhr Eucharistiefeier der Portugiesischen Gemeinde

Dienstag, 23. April

18:30 Uhr Eucharistiefeier

#### 5. Sonntag der Osterzeit

Samstag, 27. April

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 28. April

14:00 Uhr Tauffeier für die Seelsorgeeinheit in Heilig Geist

Dienstag, 30. April

18:30 Uhr Eucharistiefeier

#### VORSCHAU AUF BESONDERS GESTALTETE GOTTESDIENSTE

Verfolgen Sie bitte die aktuellen Details auf unserer Homepage, in den Schaukästen oder Vermeldungen.

#### Maifeiertag

Mittwoch, 1. Mai 18:30 Uhr Maiandacht in der Kirche

#### 6. Sonntag der Osterzeit

Sonntag, 5. Mai.

10:00 Uhr Erstkommunion in Mariä Himmelfahrt mit dem Chor Cantabile 18:30 Uhr Dankfeier der Erstkommunionkinder

#### Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 9. Mai

09:30 Uhr Beginn mit der Prozession, anschließend ca. 11:00 Uhr Eucharistiefeier mit allen Gemeinden der Seelsorgeeinheit

#### 7. Sonntag der Osterzeit

Sonntag, 12. Mai.

18:30 Uhr Maiandacht in der Kirche

#### Dienstag, 14. Mai

18:00 Uhr Abschlussevent Firmung in Heilig Geist

#### **Pfingsten**

Freitag, 17. Mai

18:00 Ühr Pfingstandacht für Kinder in der Leonhardkapelle

Samstag, 18. Mai 18:30 Uhr

Eucharistiefeier

Sonntag, 19. Mai

09:30 Uhr

Eucharistiefeier der Portugiesischen Gemeinde

Pfingstmontag, 20. Mai 09:30 Uhr Eucharistiefeier



#### Dreifaltigkeitssonntag, Hochfest Sonntag, 26. Mai

18:30 Uhr Maiandacht

#### Hochfest des Leibes und Blutes Christi, Fronleichnam

Donnerstag, 30. Mai

09:30 Uhr Eucharistiefeier im Pfarrheimgarten mit anschließender Prozession in den Hof des Clarissenhofs, dort Station.

Danach laden wir zum Gemeindefest ins Pfarrheim /Pfarrheimgarten ein. Wir feiern mit der gesamten Seelsorgeeinheit, Herzlich willkommen!

#### Samstag, 8. Juni

10:00 Uhr Firmung der Seelsorgeeinheit Ulmer Westen in Heilig Geist Sonntag, 9. Juni, Gedenken an den heiligen Antonius von Padua 16:00 Uhr Andacht an der

Antoniuskapelle, nach der Andacht werden Getränke angeboten und zum Verweilen in der Kapelle eingeladen

#### Sonntag, 16. Juni

Investitur von Herrn Pfarrer Kästle. Der Ort der Amtseinführung stand leider zum Redaktionsschluss noch nicht fest.

#### Sonntag, 23. Juni

15:30 Uhr Firmung der portugiesischen Gemeinde 17:00 Uhr Picknickgottesdienst für Familien mit Kindern im Pfarrheimgarten

#### Ökumenischer Gottesdienst

Sonntag, 7. Juli

09:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Meinloh-Forum 09:30 Uhr Kindergottesdienst im Pfarrhausgarten neben der Kirche. Wir beginnen gemeinsam mit dem Ökumenischen Gottesdienst

#### Patrozinium Mariä Himmelfahrt

Samstag, 17. August

18:30 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium mit Segnung der Kräutersträußle

#### **TAUFFEIERN**

#### Mariä Himmelfahrt:

17. März, 26. Mai, 28. Juli Heilig Geist: 28. April, 30. Juni



# Wir wünschen den Verstorbenen Frieden in Gott

Ilse Elisabeth Wiacker Günter Bäumler Elisabeth Drechsel Karl Schnitzler Alessandro Ruberto Maria Lustig Thomas Groß Alexandra Wiedemann Joachim Dürre Johannes Hollensteiner Karl Rainer Scheffold Rita Rauch Josef Hofmann

Und ein neuer Morgen ...

Herr, du bist die Güte, wo Liebe zerbricht, in kalter Zeit, atme in mir, sei zündender Funke, sei wärmendes Licht, sei Flamme und brenne in mir.
Und ein neuer Morgen bricht auf dieser Erde an in einem neuen Tag, brenne in mir.

Halte mich geborgen fest in deiner starken Hand und segne mich. Segne mich und deine Erde.

Herr, du bist die Freude, wo Lachen erstickt, in dunkler Welt, lebe in mir, sei froher Gedanke, sei tröstender Blick, sei Stimme und singe in mir. Und ein neuer Morgen bricht auf dieser Erde

Und ein neuer Morgen bricht auf dieser Erde an in einem neuen Tag, singe in mir.

Halte mich geborgen fest in deiner starken Hand und segne mich. Segne mich und deine Erde.

Gregor Linßen 1999, aus der Messe "Lied vom Licht"





#### Liebe Gemeindemitglieder, liebe KJGler/innen,

Die KJG feiert Jubiläum!!! Seit unglaublichen 50 Jahren ist die KJG Mitglied im Dachverband BDKJ Wernau. (Wer sich jetzt die Frage stellt, warum nur 50 Jahre? Die KJG gibt es schon ein klein wenig länger, aber seit 50 Jahren sind wir Mitglied in der Diözese.) Wir und alle Ehemaligen können stolz zurückschauen auf viele Jahre voller Höhen und Tiefen, Generationen, die kamen, gingen und mit ihren Sprösslingen teilweise wieder zurückkehrten. Auf Kinder, die schnell selber Gruppenleiter wurden und auf viele legendäre Zeltlager.

Wir, die aktuelle Generation in der KJG, können stolz sein, dieses doch immense Erbe erfolgreich weiter führen zu dürfen. Das muss gefeiert werden!

Auf die nächsten 50 Jahre und viele mehr!!!

Euer KJG-Leitungsteam und die PJL

# Liebe Gemeinde, liebe KJGler/innen, liebe Interessierte,

Du wachst eingekuschelt in deinem Schlafsack auf. Noch ist alles ruhig und schläft. Das gestrige Lagerfeuer spürst du immer noch auf deiner Haut und du hörst das Zwitschern der ersten Vögel. Du schleichst aus deinem Zelt und siehst die warme Morgensonne durch die Baumkronen blitzen. Heute ist deine Möglichkeit, eine märchenhafte Geschichte voller Erlebnisse und Freundschaften zu schreiben!!!

Bist du bereit für eine Reise in eine Zeit voller Abenteuer, Erlebnisse und Gemeinschaft? Dann heißen wir dich herzlich willkommen zum Zeltlager unter dem Motto: "Märchen" vom 18. Mai bis 25. Mai.

Wir freuen uns auf dein Kommen, auf gemeinsame Tage unter freiem Himmel und lustige Abende am Lagerfeuer.



Die Anmeldungen findet ihr unter www.kjg-soeflingen.de, oder ihr schickt uns eine Mail an kjgsoeflingen@gmail.com.

Meldet Euch ebenfalls bei Fragen!
Bis bald!

Deine Liberos Jakob, Louis, Lotta & Julia und das Leitungsteam der KJG



#### Infos zum Ferienheim 2024

Das Ferienheim findet planmäßig vom **29. Juli bis 9. August** statt.

Wir nehmen Kinder zwischen 7 (nach der 1. Klasse) und 15 Jahren auf.

Der Unkostenbeitrag beträgt **155 €**, eine Ermäßigung ist auf Antrag möglich:

- bei alleinerziehenden Elternteilen,
- drei und mehr Kindern in der Familie
- oder dem Besitz einer Lobbycard der Stadt Ulm.

Es können nur Kinder angemeldet werden, die ihren Wohnsitz auf dem Gebiet der katholischen Kirchengemeinde Söflingen haben. Diese Einschränkung ist aus Platzgründen leider unumgänglich.

#### Hinweise zur Anmeldung für Teilnehmende

Die Anmeldung zum diesjährigen Ferienheim findet online statt. Die Anmeldung ist von Montag, 4. März, 10 Uhr bis Sonntag, 10. März, 20 Uhr unter <a href="https://ferienheim-soeflingen.de">https://ferienheim-soeflingen.de</a> möglich.

Alle Anmeldungen, welche in diesem Zeitraum bei uns eingehen, werden gleich behandelt. Nachträgliche Anmeldungen werden auf die Warteliste gesetzt.

Der Versand der **endgültigen Zu- und Absagen** erfolgt bis zum **31. März per Mail**, sodass Sie die Information bis Ostern erreichen wird.



Wenn Sie weitere Fragen haben oder Hilfe bei der Anmeldung benötigen, kontaktieren Sie uns gerne über leitung@ferienheim-soeflingen.de.

Herzliche Grüße Jakob Traub & Fabio Zeroni, Ferienheimleitung



Zum "Plauderstündle" laden wir ganz herzlich ein. Wir treffen uns im Pfarrheim, Harthauser Str. im Heimstüble ab 15 Uhr an folgenden Terminen: 6. März, 10. April, 8. Mai, 5. Juni sowie 3. Juli und freuen uns auf Ihr Kommen.

Maria Karrer und Inge Pfisterer



#### Mit Herz und Hand Nachhaltigkeit im Kindergarten Sonnenheim

Auch in diesem Jahr nimmt der ressourcenschonende Umgang mit der Natur und den vorhandenen Rohstoffen unserer Erde einen wichtigen Stellenwert im Kindergarten Sonnenheim ein.



So hat im Januar jedes Kind aus Naturstöcken und bunter Wolle eine farbenfrohe Vogelfutterstation gestaltet. Diese Aktion fand als Eltern-Kind-Angebot statt, da uns eine enge und vertrauensvolle Kooperation mit den Familien wichtig ist. Gleichzeitig wird so der Nachhaltigkeitsgedanke auch in die Familien weiter getragen. Die Futterstation kann im Garten, auf dem

Balkon oder vor dem Haus unkompliziert angebracht werden und hilft unseren heimischen Singvögeln durch die frostigen Tage. Verwendet wurden ausschließlich Naturmaterialien und vorhandene Wollreste, lediglich die Meisenknödel wurden eingekauft.

Für das weitere Kindergartenjahr ist auch wieder ein Besuch in einem Gartenmarkt, welcher mit regionalen Produkten handelt, geplant. Hier erfahren die Kinder wissenswerte Fakten über die bedrohten Vogel- und Insektenarten und wie diesen geholfen werden kann.

Natürlich werden im Frühjahr auch unsere Hochbeete und das Gemüsebeet wieder bepflanzt, um so unseren Frühstückstisch mit vitaminreichem, gesundem Obst und Gemüse zu erweitern. Die Kinder helfen beim Pflanzen, Gießen und Ernten mit und erleben auf diese Weise unmittelbar und im eigenen Garten, wo und wie Nahrungsmittel gedeihen, was sie brauchen und wie sich die Jahreszeiten auf das Wachstum auswirken.

Auf ein ertragreiches Gartenjahr freuen sich die Kinder aus dem Kindergarten Sonnenheim!

Claudia Deißler



#### besuchen - begegnen - begleiten

Ältere und kranke Menschen in unserem Stadtteil fühlen sich oft einsam. Ehrenamtliche Frauen und Männer machen Besuche, führen Gespräche, gehen mit spazieren und gestalten die Freizeit mit den Besuchten. Kontakttelefon und Besuchsvermittlung 0151 12909053 (dienstags und donnerstags 14:00 bis 16:00 Uhr). https://besuchsdienst-ulmer-westen.de/



# Herzliche Einladung zu den Kindergottesdiensten in Mariä Himmelfahrt

Liebe Kinder, liebe Eltern und Großeltern.

jeden Monat findet ein Angebot für Familien mit Kindern statt. Ob ein Gottesdienst für die Kleinen, vom Kindergarten oder auch für größere Kinder, wir freuen uns immer über viele Besucher! Kommt einfach vorbei und macht mit! Entnehmen Sie weitere Informationen bitte auch dem Schaukasten.

#### Gottesdienste für und mit Kindern.

- **25.02**, 10:00 Uhr: Kindergottesdienst in der Kirche gestaltet vom Kindergarten St. Maria (hinter der Mauer)
- 29.03., Karfreitag interaktiver Kreuzweg, im Zeitraum von 10 bis 12 Uhr dürfen sich alle Kinder vor der Kirche Laufzettel für die Stationen rund um die Kirche abholen, um den Kreuzweg gemeinsam mit ihrer Familie zu gehen.
- **01.04., Ostermontag**, 09:30 Uhr: parallel zur Eucharistiefeier, gemeinsamer Beginn in der Kirche
- 17.05., 18:00 Uhr: Pfingstandacht in St. Leonhard
- **23.06.**, 17:00 Uhr: Picknick-Gottesdienst im Pfarrheimgarten beim Kindergarten Sonnenheim.
- **07.07.**, 09:30 Uhr: Ökumenischer Kindergottesdienst im Pfarrgarten neben der Kirche parallel zum Ökumenischen Gottesdienst im Meinloh-Forum, gemeinsamer Beginn im Gottesdienst

#### Auf dem Weg zum Frieden

Familienpilgerwanderung auf dem Martinusweg

Samstag, 15. Juni, 10:00 bis ca. 13:00 Uhr Lauterach, Kapelle Maria Himmelfahrt

Der Pilgertag startet mit einem Pilgersegen in der Kapelle Maria Himmelfahrt in Lauterach. Von dort aus pilgern wir 4 km auf dem Martinusweg entlang der Lauter und Donau bis nach Rechtenstein. Rückweg in Fahrgemeinschaften.

Kostenfrei, ohne Anmeldung. Veranstalter: Dekanat und keb

Bitte wetterangepasste Kleidung und gutes Schuhwerk. Weg für Kinderwagen geeignet. Entfällt bei Dauerregen. Eigene Verpflegung für gemeinsames Picknick mitbringen.

Maria Grüner, Dekanatsreferentin, Sarah Scharpf, keb Ulm



Deike



#### Einladungen aus dem Dekanat

#### Geistlicher Weg durch die Fastenzeit: Auferstehung sehen lernen.

Ein Begleitheft für die Tage vom Mittwoch nach Aschermittwoch (21. Feb.) bis zum Weißen Sonntag (7. April) mit Impulsen für jeden Tag von Dr. theol. Wolfgang Steffel wird kostenlos per Post oder per Mail im PDF-Format zugeschickt.

Dienstag, 20.2., 19:00 bis 20:30 Uhr, Saal des Bischof-Sproll-Hauses, Olgastr. 137, Ulm Auftakt: Der Trost, der aus Gott quillt Das österliche Strömen im dreifaltigen Gott

**Dienstag, 26.3.**, 19:00 bis 20:30 Uhr, Hybrid-Veranst. Saal des Bischof-Sproll-Hauses, Olgastr. 137, Ulm Abschlussabend: Geborgen im Freiraum der Hoffnung Die österliche Verheißung neuen Lebens

Samstag, 9.3., 20:00 Uhr, Hybrid-Veranstaltung Saal des Bischof-Sproll-Hauses, Olgastr. 137, Ulm Der Mensch als Geschöpf und Schöpfer Zwischen Schöpferkraft und vermeintlicher Kreativität

**Sonntag, 17.3.**, 17:00 bis 18:30 Uhr, Nikolauskapelle, Neue Str. 102, 89073 Ulm

Patrick's Day 2024: Inseits und abseits der zarten Musik Irische Weisen und Weisheiten aus dem keltischen Geist mit den Bluegrass Brothers

**Dienstag, 19.3.**, 19:30 bis 21:00 Uhr, Hybrid-Veranst. Saal des Bischof-Sproll-Hauses, Olgastr. 137, Ulm Die Nacht als Wildnis der Ängste: Philosophie des Schlafes bei Jean-Luc Nancy

Sonntag, 24.3., 17:00 bis 18:00 Uhr, Nikolauskapelle, Neue Str. 102, 89073 Ulm Klassische Mandoline zum Palmsonntag Bach und Biber mit Deutung der gotischen Fresken

#### Philotheo am 9ten um 8 am Abend

Vorträge im Grenzbereich von Philosophie und Theologie

9. April, 9. Juni, 9. Juli, 9. September jeweils 20 Uhr im Bischof-Sproll-Haus, Hybrid-Veranstaltung

Online-Teilnahme über join.zoom.us mit Meeting-ID: 885 269 9290, Kenncode: 196365, oder per Telefon Nr. 0695 050 2596 zum mithören, dann Meeting-ID und Kenncode, je mit Raute-Taste # abschließen.

Leitung: Dr. theol. Wolfgang Steffel, Dekanatsreferent

**Anmeldungen** und Anforderung von Links zu Online-Vorträgen beim:

Kath. Dekanat Ehingen-Ulm. Olgastraße 137, 89073 Ulm **2** 0731/9206010, Mail: dekanat.eu@drs.de https://dekanat-eu.drs.de/





#### Liebe Schwestern und Brüder!

Die Erntedank- und die Weihnachtspäckchen sind wohlbehalten in der Ukraine angekommen und haben den Familien in den Gemeinden, den Evakuierten aus den Kriegsgebieten, den Waisenhäusern und den Mutter-Kind-Einrichtungen große Freude bereitet.

Vom ukrainischen Pfarrer Alexander Groß, haben wir erfahren, dass ein besonderer Bedarf an Schul- und Kindergartenartikeln besteht. Darum bitten wir Sie zu Ostern, Schreibmaterial, Hefte, Malbücher, Bastelsets u.ä. für die Kinder in der Ukraine zu spenden. Alles hübsch in Oster-Päckchen verpackt - und natürlich dürfen auch wieder Süßigkeiten dabei sein.

Sie können Ihre Spenden vom 11. bis 22. März wochentags ins Gemeindehaus der Christuskirche, Königstr. 5, bringen.

Herzlichen Dank für Ihr Mitmachen!

Dr. Karin Stadtmüller / Pfr. Dietrich Brauer



Foto: Mutter-Kind-Heim in Kiew, an das bei der letzten Weihnachtsaktion u.a. Päckchen übergeben wurden.

### FÜR FRIEDEN UND GEGEN HASS

Diözesanrat lädt ein zum Gebet

In Verbundenheit mit vielen flehen wir zu dir, Gott: Damit Frieden und Versöhnung sich ausbreiten.

Damit Menschen in Hoffnung

und Sicherheit leben können.

Ohne Angst vor Bomben, Granaten und Gewalt. Gib denen Weisheit, die um Frieden verhandeln. Sei bei den Menschen in Israel, im nahen Osten, in der Ukraine und in allen Kriegsgebieten. Sei bei allen, die Angst haben

und um ihr Leben fürchten.

Schenke Frieden Gott der ganzen Welt.

https://www.drs.de/ansicht/artikel/solidaritaet-mit-israel.html



# KUMENE

#### Weltgebetstag

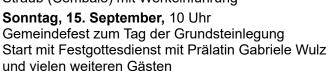
Freitag, 1. März, 19 Uhr, Heilig-Geist-Kirche

Ökumenischer Gottesdienst im Meinloh-Forum mit Kindergottesdienst im Pfarrhausgarten Sonntag, 7. Juli, 09:30 Uhr

#### 125 Jahre Christuskirche

Einladungen im Jubiläumsjahr

Freitag, 3. Mai, 19 Uhr Rosenkranz-Sonaten von Heinrich Ignaz Franz Biber, mit Dr. Bernhard Moosbauer (Barockvioline), Barbara Straub (Cembalo) mit Werkeinführung









### Zukunft hat der Mensch des Friedens

(Lied zum Katholikentag 2024 in Erfurt) Text: Johann Freitag Musik: Daniel Kaufhold

1. Wasser, die fließen, Blüten, die blühen, Wolken, die gießen, Herzen, die glühen, Freiheit und Würde für jedes Kind; Menschen, die kurz vor dem Aufbruch sind.

Refr.: Zukunft hat der Mensch des Friedens! Zukunft hat der Mensch des Friedens, der Mensch des Friedens!

- 2. Worte, die heilen, Lieder, die trösten, Hände, die teilen, Volk der Erlösten: Paare, die gern miteinander gehn; Menschen, die sich in die Augen sehn!
- 3. Welt ohne Schrecken, und ohne Waffen: Hoffnung entdecken und Neues schaffen. Wunder des Friedens dann dort geschehn; Menschen, die Krisen vereint bestehn.
- 4. Glaubend Vertrauen, betendes Hoffen, liebendes Schauen. Zukunft steht offen! Gott, der die Lieder vom Aufbruch singt; Menschen und Welt heute Zukunft bringt!

Welt ohne Schrecken und ohne Waffen; Hoffnung entdecken und Neues schaffen. Wunder des Friedens dann dort geschehn; Menschen, die Krisen vereint bestehn.

> Aus dem Lied zum Katholikentag, 29.5.- 2.6. 2024 in Erfurt, siehe Seite 11







"Interessiert mich die Bohne" – so lautet das Motto der MISEREOR-Fastenaktion 2024. Im Mittelpunkt stehen das Thema Ernährung und als Beispielland Kolumbien. Mit der Fastenaktion teilen wir die Sehnsucht nach einer gerechten Welt ohne Hunger und das Anliegen, unserer Ernährung wieder mehr Wertschätzung entgegenzubringen.

Altpapiersammlungen in unserer Gemeinde: 16. März, 21. Sept.: Missions-AK 11. Mai, 12. Okt.: KJG Söflingen



### Wir wünschen Ihnen Frohe Ostern!

Redaktionsteam und Kirchengemeinderat



#### Eine Bitte an Sie:

Gerne veröffentlichen wir Ihren Artikel. Bitte senden Sie kurze Beiträge bis zum Redaktionsschluss als Anhang über die Gemeinde-Homepage http://www.mh-soeflingen.de/

unter der Rubrik "Gemeindebrief".

Texte brauchen wir als Text-Datei (Word, OpenOffice oder unformatierter ASCII-Text) ohne aufwändige Formatierungen; eventuelle Fotos und Grafiken bitte als eigene Grafik-Datei mit einer Auflösung von mindestens 2000 Punkten an der Querseite.

Wir behalten uns vor, Artikel zu kürzen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Für das Kontakte-Team **Christine Lange** 

# **Impressum**

Kontakte Nr. 116, Frühjahr 2024, 26. Februar 2024

Hrsg.: Katholische Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt, Ulm-Söflingen Pfarrbüro: Klosterhof 20, 89077 Ulm

Tel. 9386390 Fax: 9387732

TERMINE FÜR KONTAKTE NR. 117, HERbst 2024 Redaktionsschl.: 19. Juli 2024, 18:00 Uhr Erscheinungstermin: 9. September 2024

Redaktion: Christine Lange (Organisation) Bernd & Christine Lange (Layout), Marianne Rudhard, Kevin Mayer GemeindebriefDruckerei, Auflage 2750 Auf diese Ausgabe Haben Sie auch online Als PDF-Dokument Zugriff über unsere GEMEINDE-HOMEDAGE

HTTD://www.mh-soeflingen.de

Für die online-Ausgabe gilt zusätzlich das Impressum der Gemeinde-Homedage.

#### Öffnungszeiten <u>Pfarrbüro</u>

Vormittags: Nachmittags:

Di, Mi, Do, Fr

9:00 - 11:00 Uhr 15:00 - 17:00 Uhr

Das Pfarrbüro ist geschlossen: Montag ganztägig sowie Dienstag-, Mittwoch- und Freitag-Nachmittag (In den Ferien können die Öffnungszeiten variieren)

Anschrift des Kath. Pfarrheims: Harthauser Straße 36, 89081 Ulm

# Gemeindebrief – Herbst 2024

117

### Erntedank!?

Einfach in den Garten gehen und ernten können, das ist etwas Schönes, diesen Luxus hat nicht jeder: frische Tomaten vom Stock, Gurken oder Zucchini, Salat unterschiedlicher Art und dazu noch Kräuter, vielleicht auch noch weiteres Gemüse. – Na ja, die keinen Garten haben, gehen halt auf den Markt oder in ein Geschäft und kaufen dort, was sie brauchen, auch nicht schlecht! Aber so einfach ist das für manche ganz und gar nicht. Wer leicht an die Grenze seiner finanziellen Mittel kommt, der muss immer wieder neu überlegen, ob er sich das alles leisten kann oder nicht. So selbstverständlich manche Dinge für uns sind, so wenig selbstverständlich sind sie für andere. Und trotzdem sind wir oftmals wenig dankbar dafür, dass wir uns leisten können, was wir uns leisten wollen. Gerade jetzt in diesen herbstlichen Tagen, da uns

die Kirchen einladen, Erntedank zu feiern, kommen mir solche Gedanken. Es gibt sie ja, die Menschen, die vor allem auf ihre eigene Leistung verweisen, darauf, dass sie arbeiten und sich so ihr täglich Brot verdienen. Und die dann fragen, warum sie wem auch immer dankbar sein sollen, wo sie doch selbst mit eigener Arbeitskraft ihr Einkommen verdient haben. Die Menschen, die alle die Waren bereitet haben, die wir dann kaufen, bekommen ja ohnehin ihren Lohn. Wozu denen also noch dankbar sein?

Und doch bin ich dankbar für so vieles in meinem Leben. Dass ich mir trotz ständiger Teuerung all das leisten kann, was ich zum Leben brauche, ist für mich Grund zur Dankbarkeit. Dass es Menschen gibt, die jene Dienste tun, die ich nicht tun kann, weil mir die Zeit dafür fehlt und ich vieles einfach auch gar nicht machen könnte – selbst wenn ich es wollte.

Mir wird immer wieder neu bewusst, dass wir Menschen aufeinander angewiesen sind und im Miteinander und im Füreinander ein großer Wert liegt, der Leben erst ermöglicht.

Bleibt immer noch die Frage, die uns vom Erntedankfest her entgegenkommt: Und warum soll ich Gott dankbar sein? Dass wir im Garten etwas ernten können, das hat ja auch etwas mit unserem Einsatz zu tun.



Foto: M. Schwarz

Wenn ich nicht säe oder pflanze, werde ich auch nichts ernten können. Wenn ich nicht sorge für die Pflanzen, werde ich am Ende auch nicht viel erwarten können. Müsste ich dann nicht zuallererst mir selbst dankbar sein? Gewiss, die Weinlese etwa fällt in diesem Jahr geringer aus, ein Frost zur falschen Zeit und Unwetter haben sie verhindert. Und ganz zu schweigen von Feigen, Oliven und Wein aus den Waldbrandgebieten rings ums Mittelmeer. Ich glaube nicht, dass wir Gott verantwortlich machen sollten für das was wird oder auch mal nicht wird. Ich danke Gott ganz einfach für das Leben. Gerade jetzt in dieser Erntezeit darf ich mich neu daran erinnern: Es ist so schön zu leben! Es tut gut, dass wir nicht alleine sind, dass Menschen mit uns unterwegs sind, die wie wir nach Gottes Willen fragen und sich von ihm führen lassen. Es tut gut, dass wir einander nicht egal sind, dass wir andere nicht einfach links liegen lassen, dass wir uns interessieren füreinander und Anteil nehmen an dem, was den anderen bewegt. Und dass es Menschen gibt, die an unserem Leben Anteil nehmen und die uns sagen, dass wir ihnen wichtig sind. Ich wünsche uns allen, dass wir diese Erfahrung immer wieder machen und so auch dankbar miteinander unterwegs sein können in unserem Ort, in unseren Gemeinden und im Vertrauen auf Gott.

Ihr Pfarrer

Philipp Kästle

# Amtseinführung Pfarrer Philipp Kästle am 16.06.2024 in Mariä Himmelfahrt

Im Namen der 3 Kirchengemeinden der Seelsorgeeinheit Ulmer Westen darf ich unseren neuen leitenden Pfarrer und stellvertretenden Dekan, Herrn Philipp Kästle, sehr herzlich begrüßen und willkommen heißen.

Lieber Philipp, ... Dein Lebensweg ist geprägt vom Gemeindeleben der katholischen Kirchen im Ulmer Westen. Die Sakramente empfingst du im Laufe Deiner Kindheit und Jugend in allen 3 Gemeinden: Taufe in St. Elisabeth, Kommunion in Hl. Geist, Firmung in Mariä Himmelfahrt.

Hier in Mariä Himmelfahrt warst du Ministrant und Oberministrant, warst Mitglied der KJG und Gruppenleiter. Eine Woche nach Deiner Priesterweihe im Juli 2006 durften wir hier mit Dir Deine Primiz feiern. .... Und überall standen Menschen an Deiner Seite, gute Freunde, Kumpels, Wegbegleiter. So ist es auch heute. Manche von Ihnen, liebe Gäste, haben sich sicherlich schon gefragt, warum heute einige Ministranten etwas älter sind als sonst üblich. Zahlreiche Freunde, die schon vor etlichen Jahren mit Dir zusammen, lieber Philipp, hier am Altar Dienst getan haben, wollten heute wieder Ministrantengewänder anziehen, um bei Deiner Amtseinführung an Deiner Seite zu stehen und Dich zu begleiten. Von manchen Familien stehen sogar zwei Generationen am Altar. Wir freuen uns aber auch über die vielen jüngeren, aktiven Ministranten aus allen drei Gemeinden

Viele Kinder sind hier, deren Mütter und Väter Mitglieder Deiner KJG-Gruppe waren, die Du geleitet und betreut hast. Für euch Kinder gibt es deshalb gleich einen extra Kindergottesdienst. Auch die Kindergartenkinder unserer 3 Kindergärten freuen sich über unseren neuen Pfarrer und möchten Dir zusammen mit ihren Erzieherinnen im Anschluss auf dem Meinlohforum ein Willkommensgeschenk überreichen.

Wir Vertreter der 3 Gremien unserer Kirchengemeinderäte sind dankbar für die Begleitung im vergangenen Jahr. Als Administrator während der Zeit der Vakanz hast Du uns hilfreich unterstützt. Wir haben Dich erlebt als engagierten, interessierten Zuhörer, als wichtigen Impulsgeber und guten Netzwerker.

Als Willkommensgruß möchte Dir nun jede Gemeinde ein Symbol ihrer Kirche überreichen. Hier in Mariä Himmelfahrt ist es das Symbol des Pelikans mit seinen Jungen aus dem Siegel der Äbtissinnen des Klarissenklosters Söflingen.

Du erhältst einen Pelikan gebacken von einer treuen Wegbegleiterin.

Lieber Philipp, .... Oft steht die Freude am Anfang eines gemeinsamen Weges. Auf diesen gemeinsamen Weg freuen wir uns und blicken voller Vertrauen auf die neuen Wege, die wir miteinander beschreiten dürfen.

Christa Haas, Stv. Gew. Vorsitzende von Mariä Himmelfahrt



Alle Fotos auf dieser Doppelseite: R. Armbruster-Mayer





#### Ulmer Westen feiert Amtseinführung von Pfarrer Philipp Kästle

Am 16.06. wurde in den Gemeinden des Ulmer Westen zusammen mit der Susogemeinde gefeiert.

Dekan Ulrich Kloos führte in der Kirche Mariä Himmelfahrt in Söflingen in einem feierlichen Gottesdienst Pfarrer und stellvertretenden Dekan Kästle in sein neues Amt ein.

Pfarrer Kästle ist in der Weststadt und in Söflingen aufgewachsen, daher war viel Prominenz anwesend. Zahlreiche Pfarrer, Vorgänger und Kollegen im Amt zelebrierten mit, viele ehemalige Ministranten waren gekommen, um an diesem bedeutenden Tag an der Seite ihres Freundes und Wegbegleiters zu stehen.

OB Ansbacher und Pfarrer Brauer von der Christuskirchengemeinde sprachen Grußworte, und die gewählten Vorsitzenden überreichten jeweils ein Symbol ihrer Gemeinde .

Der erhebende und fröhliche Gottesdienst wurde musikalisch bereichert durch einen Projektchor aus der Chorgemeinschaft St. Maria Suso/St. Elisabeth und dem Kirchenchor Mariä Himmelfahrt Söflingen mit der Leitung von Petra Elze und Manuel Haupt, an der Orgel spielte Dr. Andreas Weil. Danach war im Meinlohforum zu Sektempfang und bunt gefülltem Büffet geladen.

Während die Gäste Zeit zur Begegnung und zum Gespräch fanden, spielte die Stadtkapelle zu einem musikalischen Willkommensgruß auf.

Christa Haas





#### Liebe Gemeindemitglieder,

was war das für ein Fest des Miteinanders und des Glaubens bei meiner Einführung! Genau so habe ich es mir gewünscht. Es sollte ein "Fest der Begegnung" werden, es sollte der im Mittelpunkt stehen, der uns alle in seine Nachfolge ruft, Jesus Christus. Viele von Euch und Ihnen haben diesen Tag zu dem werden lassen, was er war. Von Herzen Dank dafür.

Ich selbst, das muss ich gestehen, war und bin noch sehr ergriffen, dass so viele Menschen aus den verschiedenen Kirchengemeinden diesen Tag mitgefeiert haben und daran in unterschiedlicher Weise teilgenommen haben. Jung wie Alt haben mit mir gemeinsam in besonderer Weise um den Segen für die gemeinsame Zukunft gebetet.

So möchte ich aus tiefstem Herzen "Danke" sagen an unsere Ministrantinnen und Ministranten, unseren Mesnern, den Chören, Chorleitern und Organisten, den Mitarbeiterinnen in den Pfarrbüros, den zahlreichen Ehrenamtlichen, Gremien und Freunden, die diesen Tag mitgestaltet haben. Mein besonderer Dank gilt den Vorsitzenden der Kirchengemeinderäte unserer Seelsorgeeinheit, die mit hohem Engagement und Zeitaufwand dieses Fest federführend organisiert haben.

> Herzlichen Dank für Alles und lassen Sie uns gemeinsam weitergehen!

> > Ihr Pfarrer Philipp Kästle







#### **Pastoralteam**

Philipp Kästle, Pfarrer, Stellv. Dekan 2 53145 Florian Kick Pastoralreferent, 2 9386390 Sonja Konrad, Gemeindereferentin, 2 9386390 Jörg Gebele, Diakon, 2 9386390

#### Liebe Gemeinden der SE Ulmer Westen,

ab 1. September werde ich meine Stelle als Pastoralreferent in Ihrer Seelsorgeeinheit antreten.

Mein Name ist Florian Kick und ich bin 34 Jahre alt. Ursprünglich komme ich aus Weiden in der Oberpfalz in Nordostbayern. Nach meinem Abitur bin ich 2009 nach Tübingen gezogen um zuerst auf der Sprachenschule "Ambrosianum" die alten



Sprachen zu lernen, die ich dann für mein Studium der katholischen Theologie benötigte. Nach dem Studium bin ich in den pastoralen Dienst der Diözese Rottenburg-Stuttgart aufgenommen worden und habe ab 2017 meine Assistenzzeit in der Seelsorgeeinheit Blautal hier im Dekanat Ehingen-Ulm absolviert. Dort konnte ich meine Fähigkeiten in katechetischen, seelsorgerischen und organisatorischen Dingen ausbauen und festigen. Wichtig ist mir vor allem auch neue Wege gemeinsam mit den Menschen zu beschreiten und neue Orte zu entdecken, an denen Gott zu finden ist.

Am 4. Juli 2020 wurde ich in Rottenburg von Weihbischof Gerhard Schneider zum Pastoralreferenten für die Diözese beauftragt.

Nach einem weiteren Jahr in Blaustein und Blaubeuren, war ich die letzten drei Jahre als Pastoralreferent in Heidenheim tätig.

Seit 2017 bin ich mit meiner Frau Laura verheiratet, die ebenfalls als Pastoralreferentin tätig ist. Gemeinsam haben wir einen Sohn. Auch als Familie freuen wir uns in Ulm zu sein.

Neben meinem Beruf reise ich sehr gerne und bin ein großer Eishockey-Fan, was mich von Zeit zu Zeit, wenn es die Situation zulässt, in die verschiedensten Stadien des Landes bringt,

Ich freue mich schon sehr, Sie ab September näher kennenlernen zu dürfen und mit ihnen gemeinsam Kirche und Glauben im Ulmer Westen zu gestalten!

Ihr Florian Kick

Konzert: Scherer-Ensemble, Mittw., 11.9., 19:30 Uhr Katholisches Pfarrheim Söflingen, Harthauser Str. 36 Gesprächskonzert: Wilhelm Speidel und die Blüte des Männerchorgesangs in Württemberg

Der aus einer Söflinger Musikerfamilie stammende Wilhelm Speidel (1826-1899) avancierte im späten 19. Jahrhundert als Dirigent, Pianist und Komponist zu einer prägenden Figur des Musiklebens in Württemberg und der deutschen Sängerbewegung. Das moderierte

Konzert präsentiert Klavierwerke und Klavierlieder Speidels sowie eine größere Zahl seiner harmonisch höchst delikaten Männerchöre.

Ausführende: Scherer-Ensemble, Albrecht Schmid (Klavier), Thomas Müller (Bariton, Leitung und Moderation).



#### **Antonius Andacht**

An der kleinen Antonius-Kapelle in Söflingen wurde am Sonntag, 9. Juni an den Heiligen Antonius von Padua und an Antonius den Einsiedler, "Schlamperdone" und "Saudone", gedacht. Im franziskanischen Sinne erinnerte Pfarrer Stauss an die Erhaltung der Natur, die Erhabenheit der Schöpfung und Unterstützung der Armen, an Frieden und Gerechtigkeit.

Mit Gesang und Fürbitten hat die Gemeinde die Andacht mitgestaltet.



Text und Foto: H. Pickl

#### Der Missionsarbeitskreis (MAK) berichtet:

Liebe Gemeindemitglieder,

wie schon im letzten Gemeindebrief berichtet, ist der Bau einer PV-Anlage in Mavanga unser nächstes Projekt. In Zusammenarbeit mit Begeca sind wir auf einem guten Weg. Die Förderzusage von bis zu 50% der Kosten liegt bereits vor. Father Method hat sich für die Installation der Anlage auf einem Bodengestell entschieden und wird dies Begeca mitteilen, dazu die Kosten für die Betonfundamente. Die Fa. Ensol in Tansania muss dann noch den Kostenvoranschlag von ca. 20.000 € bestätigen. Dann können wir den Auftrag erteilen. Um dieses Projekt zu stemmen, brauchen wir, liebe Gemeindemitglieder, trotz der Förderzusage, Ihre finanzielle Unterstützung durch Ihre Spende. Durch diese PV-Anlage macht sich die Gemeinde unabhängiger von der eigenen Stromerzeugung durch das kleine Wasserkraftwerk - häufig zu wenig Wasser zur Stromerzeugung – und vom teuren Strom der staatlichen Elektrizitätswerke Tanesco.

Wir vom MAK werden durch eigene Aktionen wie Adventsmarkt im Pfarrheim am Samstag, 23. Nov., 14:00 bis16:30 Uhr und Adventl. Konzert am 15. Dez., 17:00 Uhr in Mariä Himmelfahrt unseren Beitrag zum Gelingen des Projektes beitragen. Für Ihre **Spende** bedanken wir uns im Voraus ganz herzlich.



Spendenkonto:

Kath. Gesamtkirchenpflege Ulm IBAN: DE45 6305 0000 0000 1018 82 Stichwort Mavanga

Für den MAK Wolfgang Ilg

Nächste Papier- und Kleidersammlung des MAK am 21. Sept.

Nützen Sie für Ihre Kleiderspende auch die Möglichkeit, diese in die Altkleidercontainer bei der Kirche im Klosterhof und im Pfarrheim einzuwerfen. Kleidersäcke liegen am Schriftenstand in der Kirche auf.

#### 40 Jahre Friedensgebet Ulm/Neu-Ulm

Seit nunmehr über 40 Jahren ist das Friedensgebet fast jeden Montagabend in einer Ulmer-, Neu-Ulmer oder ortsnahen Gemeinde unterwegs. Das Zeichen dafür ist eine Rose, die am Schluss des Gebets an die nächste Gemeinde weitergegeben wird. Es begann im Jahr 1983 als Reaktion



auf den Nato Doppelbeschluss und man sich hilflos der Bedrohung durch die atomare Aufrüstung ausgeliefert sah. Das Friedensgebet begann zunächst als ökumenisches Friedensgebet von Frauen und ist inzwischen interreligiös. So beteiligen sich z.B. die Tibetgruppe, die Bahai-Religion, die Christengemeinschaft und die christliche Wissenschaft. Im Mittelpunkt des Friedensgebets stehen meist aktuelle kriegerische Ereignisse oder Persönlichkeiten, die sich für den Frieden einsetzen oder eingesetzt haben. Inzwischen mussten leider einige Gemeinden das Friedensgebet einstellen, weil die Vorbereitungsteams es aus Altersgründen nicht mehr machen konnten und es keine jüngeren Nachfolger gab. Noch immer bereiten 26 Gemeinden das Friedensgebet vor, viele auch in ökumenischer Zusammenarbeit. In den einzelnen Gemeinden wird das Friedensgebet oft wenig beachtet trotz Terminplakat in der Kirche, ausliegender Flyer, Ankündigung in der Zeitung und Abkündigung im Gottesdienst. Dabei sollte es gerade in der von kriegerischen Konflikten geprägten Zeit wichtig sein, als Religionen gemeinsam für den Frieden zu beten.

Friedensgebet AG: D. Bentley, U. Stehle, L. Kraft, I. Schmude

#### Fronleichnam, 30, Mai 2024

Der Gottesdienst fand aufgrund der Witterung in der Kirche statt, musikalisch begleitet von der Stadtkapelle. Pfarrer Kästles Predigt war abgestimmt auf das Lied "Du teilst es aus mit deinen Händen an uns das immer neue Brot", eine besonders schöne Form der Predigt. Sowohl in der Kirche als auch beim anschließenden Gemeindefest im Pfarrheim feierten wir mit zahlreichen Besuchern aus beiden Seelsorgeeinheiten – Ulmer Westen und St. Maria Suso.

Trotz des schlechten Wetters wurden die Gäste verwöhnt mit gegrillten Steaks und Würstchen, dazu gab es leckere Salate. Das anschließende Kuchenbüffet war wieder reich bestückt.



Vielen Dank an unser fleißiges Küchenteam und an alle Helfer-/innen.

Ein herzliches Dankeschön geht an die indischen Schwestern, die den schönen Blumenteppich in der Kirche gestaltet haben.

Christa Haas (für den KGR)

Bild von Sr. Arpitha

#### "Ihre Hilfe zählt! Caritas Herbstsammlung 2024"

Zahlreiche Menschen setzen mit ihrer Spende ein beeindruckendes Zeichen von Solidarität und Hilfe für die Nächsten. Mit den gesammelten Spenden engagieren sich die Kirchengemeinden und die Caritas der Region schnell, direkt und unbürokratisch gemeinsam für Menschen, die andernorts keine Hilfe erfahren. Die Sammlung lenkt unseren Blick darauf, dass es auch in unserer nahen Umgebung Not gibt. Und sie gibt uns als Kirchengemeinde die Gelegenheit, dass wir helfen können. So unterstützen wir mit Ihren Spenden Familien, deren Kinder unser beliebtes und sehr gefragtes Ferienheim im Sommer gerne besuchen würden, aber die finanzielle Situation es nicht ermöglichen kann. Auch dem Besuchsdienst Ulmer Westen können wir mit Spendengeldern Hilfe leisten, damit durch die Ehrenamtlichen der Einsamkeit von Älteren entgegengewirkt werden kann. Einzelne Familien werden gezielt mit Ihren Spenden unterstützt.

Im Gottesdienst zum Caritas-Sonntag am 21. Sept. um 18:30 Uhr, der von Mitgliedern des Sozial/Caritas-Ausschusses unserer Gemeinde mitgestaltet wird und der unter dem Thema "Frieden beginnt bei mir" steht, bitten wir ebenfalls um Ihre Spenden. Bitte beachten Sie den Flyer der Caritas mit Überweisungsformular, der dieser KONTAKTE-Ausgabe beiliegt. Den Erlös aus der Sammlung teilen sich die Kirchengemeinde und die Caritas der Region. Ein herzliches "Vergelt's Gott" für Ihre Solidarität und Ihre Spende.

Für den Sozial/Caritas-Ausschuss der Kirchengemeinde Marianne Rudhard

#### **Kirchenchor**

Unter der Leitung von Manuel Haupt gestaltete der Chor mit Auszügen aus der Missa Katharina von Jacob de Haan den festlichen Gottesdienst am Ostermontag mit, unterstützt von der Solistin Helen Willis und Willibald Hammerl an der Orgel.

Bei der Amtseinführung von Pfarrer Phillip Kästle am 16. Juni kam die Messe brève Nr. 7 in C (aux chapelles) von Charles Gounod zur Aufführung, zusammen mit der Chorgemeinschaft St. Elisabeth/St. Maria Suso unter der Leitung von Frau Petra Elze, an der Orgel Dr. Andreas Weil.

Beim Neuzugezogenentag am 6. Juli erfreuten die Chormitglieder unter der Leitung von Thomas Müller in unserer Kirche mit zwei schwungvollen Liedern.

Unser jährliches Sommerfest konnten wir bei Leberkäse mit köstlichen Salaten und guter Stimmung wieder im Pfarrheim abhalten. Heute schon dürfen wir Sie auf das Konzert am 29. Sept., 19 Uhr in Mariä Himmelfahrt Söflingen, in dem die "Missa Katharina" zusammen mit dem Ulmer Kammerchor und Bläserensemble aufgeführt wird, hinweisen und einladen. Die Sängerinnen und Sänger üben auch für den Fest-Gottesdienst an Kirchweih, 20. Oktober.

Gerne laden wir Sie herzlich ein, bei unseren Chorproben immer dienstags um 18:15 Uhr im Pfarrheim, Harthauser Str. 36, reinzuschnuppern.

Marianne Rudhard



#### GOTTESDIENSTE IN MARIÄ HIMMELFAHRT SEPTEMBER BIS NOVEMBER

soweit bei Redaktionsschluss bekannt –

DIE WERKTAGSGOTTESDIENSTE IN DER SEELSORGEEINHEIT (in der Regel Eucharistiefeiern)

Dienstag 18:30 Uhr Mariä Himmelfahrt

Donnerstag 18:30 Uhr Heilig Geist Freitag 18:30 Uhr St. Elisabeth

#### GOTTESDIENSTE IN SENIOREN-HEIMEN

#### Clarissenhof:

In der Regel am 1. Donnerstag im Monat 16:00 Uhr eine Eucharistiefeier, am 3. Donnerstag ein evangelischer Gottesdienst, an den anderen Donnerstagen Wort-Gottesfeiern.

#### **ASB und AWO**

4. Sept., 2. Okt., 6. Nov. und 4. Dez. AWO: jeweils 15:00 Uhr ASB: jeweils 15:30 Uhr c.t.

In der **Kapelle St. Leonhard** wird jeden Mittwoch ab 16:00 Uhr der **Rosenkranz** in den Anliegen der Gemeinde gebetet.

#### **KINDERGOTTESDIENSTE**

Sonntag, 27. Oktober 10:00 Uhr Kindergottesdienst in Mariä Himmelfahrt gestaltet von unseren Kindergärten, Haus Sonnenheim, St. Maria und Mariengarten

#### **BEICHTGELEGENHEIT:**

Vereinbarung über die Pfarrbüros Mariä Himmelfahrt, ☎ 0731 938 6390, St. Elisabeth, ☎ 0731 37288 oder Heilig Geist, ☎ 0731 384916.

#### DIE SONN- UND FEIERTAGSGOTTESDIENSTE IN MARIÄ HIMMELFAHRT

24. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 14. September 18:30 Uhr Eucharistiefeier Sonntag, 15. September 09:30 Uhr Eucharistiefeier der Portugiesischen Gemeinde

Mittwoch, 18. September 19:00 Uhr Informationsabend zum Kommunionweg 2025 in der Kirche Heilig Geist, Neunkirchenweg 63, 89077 Ulm

# 25. Sonntag im Jahreskreis Caritassonntag

Samstag, 21. September 18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Caritassonntag, mitgestaltet vom Sozialausschuss

26. Sonntag im Jahreskreis, Samstag, 28. September 18:30 Uhr Eucharistiefeier Sonntag, 29. September 09:30 Uhr Eucharistiefeier der Portugiesischen Gemeinde

27. Sonntag im Jahreskreis, Erntedank

Samstag, 5. Oktober 18:30 Uhr Eucharistiefeler mit Erntedankaltar

Sonntag, 6. Oktober Patrozinium der Portugiesischen Gemeinde "HI. Franziskus von Assisi"

10:00 Uhr Eucharistiefeier der Portugiesischen Gemeinde zum Patrozinium "Hl. Franziskus v. Assisi". Im Anschluss an den Gottesdienst findet eine Tiersegnung und ein Fest im Pfarrheim statt.

**Donnerstag, 10. Oktober** 16:00 Uhr Krankensalbungsgottesdienst im Clarissenhof

28. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 12. Oktober 18:30 Uhr Eucharistiefeier

# 29. Sonntag im Jahreskreis, Kirchweih

Samstag, 19. Oktober 18:30 Uhr Eucharistiefeier Sonntag, 20. Oktober 09:30 Uhr Festgottesdienst mit dem Kirchenchor und der Portug. Gemeinde.

Donnerstag, 24. Oktober 17:00 Uhr Ökumenischer Gedenkgottesdienst im Clarissenhof 30. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 26. Oktober 18:30 Uhr Eucharistiefeier Sonntag, 27. Oktober 10:00 Uhr Kindergottesdienst in Mariä Himmelfahrt, unsere Kindergärten

feiern das Erntedankfest, Herzliche

Fest Allerheiligen

Einladung zum Mitfeiern!

Freitag, 1. November
09:30 Uhr Eucharistiefeier
14:00 Uhr Andacht in
Mariä Himmelfahrt,
anschließend Gräberbesuch auf dem Söflinger Friedhof,
Treffpunkt Mariä Himmelfahrt

# 31. Sonntag im Jahreskreis Allerseelen

Samstag, 2. November 18:30 Uhr Eucharistiefeier zu Allerseelen in Mariä Himmelfahrt für die Seelsorgeeinheit. Namentliches Gedenken aller Verstorbenen des Jahres unserer Seelsorgeeinheit.

**Sonntag, 3. November** 09:30 Uhr Eucharistiefeier der Portugiesischen Gemeinde

# 32. Sonntag im Jahreskreis St. Martin

Samstag, 9. November 18:30 Uhr Eucharistiefeier, Jugendgottesdienst zum Auftakt des Showabends der KiG

Montag, 11. November 17:00 Uhr Meinloh-Forum, St. Martin Feier des Vorstadtvei

St. Martin Feier des Vorstadtvereins Ulm-Söflingen

#### Volkstrauertag, Diasporasonntag

Samstag, 16. November 18:30 Uhr Eucharistiefeier Sonntag, 17. November 09:30 Uhr Eucharistiefeier der Portugiesischen Gemeinde

#### Christkönigssonntag

Samstag, 23. November 18:30 Uhr Eucharistiefeier. Im Gottesdienst wird der Tätigkeitsbericht des Kirchengemeinderates verlesen.

# Sonntag, 24. November Gemeindefest

09:30 Uhr Eucharistiefeier, anschließendes Gemeindefest, Verlesen des KGR Tätigkeitsberichts

Eventuelle Änderungen bei den aufgelisteten Gottesdiensten werden im wöchentlichen Aushang im Schaukasten und in üblicher Weise (Homepage und Vermeldungen) bekanntgegeben.

#### Vorschau

#### Samstag 21. Dezember

Eucharistiefeier mit der Johann Sebastian Bach Kantate BWV 132, an der Orgel Dr. Andreas Weil

Freitag 27. Dezember, 17:00 Uhr Weihungsthaler Stubenmusik in Mariä Himmelfahrt

#### Erstkommunion in Mariä Himmelfahrt

Sonntag, 27. April 2025, 10:00 Uhr

#### Konzerte

#### Mittwoch, 11. September

19:30 Uhr Scherer-Ensemble: Gesprächskonzert Wilhelm Speidel, **im Pfarrheim**, Harthauser Str. 36, siehe Seite 4

Sonntag, 29. September, 19:00 Uhr in Mariä Himmelfahrt: Aufführung der Missa Katharina durch den Kirchenchor zusammen mit dem Ulmer Kammerchor und Bläserensemble

#### **Tauftermine**

15. Sept. Heilig Geist

13. Okt. Mariä Himmelfahrt

17. Nov. Heilig Geist

15. Dez. St. Elisabeth



9 neu getauften Gemeindemitgliedern wünschen wir viel Glück für ihre Zukunft.



6 jungen Ehepaaren wünschen wir Glück und Segen auf dem gemeinsamen Lebensweg.



#### Das Kinderkirche-Team sucht Verstärkung

Lesen, hören, staunen, basteln, malen, singen – wer sich mit Kindern auf den Weg durchs Kirchenjahr macht, kann eine Menge entdecken, Werte vermitteln, Spannendes erleben und Spaß haben.

Alle, die den Kids vom Glauben erzählen und sie Gemeinde erleben lassen möchten, sind herzlich willkommen, das Kinderkirche-Team zu verstärken. Vorkenntnisse sind nicht nötig.

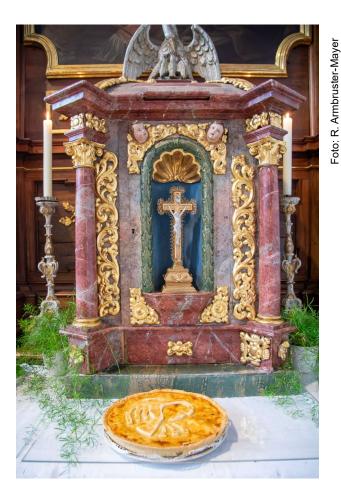
Bei Interesse und für Fragen stehen das Team und Sonja Konrad (2003) (2003) (2004) (20



# Den Verstorbenen wünschen wir Frieden in Gott.

Dieter Paul Ruge Ralph Gerdum Roswitha Herter Albert Karl Wieland Leopold Lustig Willibald Reiter Elisabeth Seifert Maria Hösl Heinrich Karl Schwarz Josefa Kreißer





Du teilst es aus mit deinen Händen an uns, das immer neue Brot, dass wir das Leben darin fänden, das überwindet noch den Tod.

Das ist mein Leib, das ist mein Leben, das bin ich selbst an euch verschenkt, das will ich euch als Zeichen geben, damit ihr immer an mich denkt.

Das ist mein Blut, für euch verflossen, im Tod hab ich mein Werk vollbracht, für immer ist der Bund geschlossen, der euch zum Volke Gottes macht.

Du schenkst uns ein das Blut der Trauben, den Kelch mit bittersüßem Wein. Herr, mach uns darin eins im Glauben und lass uns deine Zeugen sein.



T: Lothar Zenetti M: Kurt Grahl GL 209



#### Nachwuchs für die Ministranten

In diesem Jahr durften wir wieder neue Ministranten und Ministrantinnen in unserer Gemeinschaft begrüßen. Von nun an haben wir drei neue Minis, welche bereits von dem Miniteam in die verschiedenen Aufgaben eingewiesen wurden.

Zusammen wurden sie am 6. Juli in einem Gottesdienst feierlich als Ministrantinnen und Ministranten in unsere Gemeinschaft aufgenommen.

Wir freuen uns sehr über diesen Nachwuchs und darauf gemeinsam noch mehr Zeit auf der diesjährigen Minihütte zu verbringen!

Sophia Ziegler, Miniteam

-oto: S. Konrad

oto: S. Konrad



#### **Firmung**

Am 8. Juni haben 36 Jugendliche aus unserer Seelsorgeeinheit von unserem Pfarrer und stellv. Dekan Philipp Kästle das Sakrament der Firmung empfangen. Es war ein sehr lebendiger und feierlicher Gottesdienst. Zur guten Stimmung hat auch die Band, welche sonst beim "Nightfever" spielt, beigetragen. Im Anschluss gab es bei schönstem Sonnenschein noch Gelegenheit zum Austausch auf dem Kirchplatz und eine Kugel Eis zum Abkühlen.

Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen dieser schönen Feier beigetragen haben!

Sonja Konrad, Gemeindereferentin



#### Liebe Gemeindemitglieder, liebe KJGler/innen,

unser KJG-Jubiläum ließ uns die Erinnerungen aufleben. Beim gemeinsamen Grillen konnten wir auf 50 äußerst erfolgreiche KJG-Jahre zurückblicken. Wir resümierten: Kinder kamen, wurden größer, später Gruppenleiter und schieden nach gedienten Jahren wieder aus. Nur eins blieb: Die Freundschaften, die sagenhaften Momente, die Erinnerungen und die Liebe zur KJG!!!

Nach allen Feierlichkeiten startet am 03.10. unser neues KJG-Jahr mit der Vollversammlung. Dazu sind Sie alle herzlichst eingeladen, KJG-Mitglieder können von ihrem Wahlrecht Gebrauch machen.

Am 12.10. findet unsere Altpapiersammlung statt, wir freuen uns über Papierspenden eines jeden fleißigen Sammelnden.

Zum Schluss noch ein kleiner Ausblick in die Zukunft: Am 9.11. veranstalten wir unseren KJG-Showabend. Wir starten in den Abend mit einem Jugendgottesdienst und nach anschließendem gemeinsamen Essen können Sie sich auf ein spektakuläres Abendprogramm freuen!

Euer KJG-Leitungsteam und Eure PJL Hannah, Lucy, Jule, Pascal und Moritz

Kollektenergebnisse	
Renovabis	129,00 €
Katholikentag	61,30 €
Diaspora	882,00€
Diaspora (Erstkommunion)	545,00 €
Kirchliche Berufe	77,00 €
Bischof Moser Kollekte	542,00 €
Missio	55,00€
Heiliges Land	218,00 €
Misereor	222,00€
Caritas	58,00€
Peterspfennig	80,00€
Ökumenischer Gottesdienst Meinloh-Forum (Kinderschutzbund)	565,00 €
Antonius	550,00€
Herzlichen Dank allen Spendern	!



#### "Kinder haben Rechte, ein Kinderleben lang. Kinder haben Rechte, na klar und Gott sei Dank!"

Mit diesem Lied haben die Kinder des Kindergartens St. Maria ihre Eltern und die Besucher des Sommerfestes begrüßt. Ein ganzes Kindergartenjahr über durften die Kinder der Kita alles über ihre Rechte – die Kinderrechte – erfahren. Hören, was sie bedeuten und lernen, für ihre Rechte einzustehen. Aktiv waren die Kinder an Abstimmungen beteiligt und haben gelernt, was Mehrheitsbeschluss bedeutet, dass sie ein Recht auf Spiel, Kreativität und Geborgenheit haben. Dass sie sich zurückziehen und auch laut sein dürfen ...



Beim anschließenden Theaterstück, das die Kinder voller Freude aufgeführt haben, wurde allerdings noch einmal ganz deutlich: Egal was jeder einzelne kann oder nicht kann, egal wie und was wir vertreten: Schön ist es nur gemeinsam und etwas erreichen kann man nur im guten Miteinander, denn: "Einer für Alle – Alle für Einen" war das Motto des Theaterstücks, des Tages – unserer Einrichtung!

Simone Palfi-Schäfer, Leitung St. Maria

#### Adventsmarkt



Samstag, 23. November, 14:00 bis 16:30 Uhr im Pfarrheim, Harthauserstraße 36

Aktion des Missionsarbeitskreises zur Finanzierung einer PV-Anlage in Mavanga (Tansania)

Zum "Plauderstündle" laden wir ganz herzlich ein. Wir treffen uns im Pfarrheim, Harthauser Str. im Heimstüble ab 15 Uhr an folgenden Terminen: 11. September, 2. Oktober, 6. November sowie

4. Dezember und freuen uns auf Ihr Kommen.

Maria Karrer und Inge Pfisterer



#### Frauen-Seminar Söflingen

Wir laden Sie zu unseren Veranstaltungen herzlich ein. Sie finden regelmäßig von **9 bis 11 Uhr** im **Pfarrheim**,

Harthauser Straße 36, statt.

Mittwoch Schwäbisch offensiv!

11. Sept. Referent: Henning Petershagen, Ulm

Mittwoch Was mit Demenz noch alles geht!

9. Okt. Referentin: Ruth Wetzel, Balzheim

Mittwoch 13. Nov. Meine Arbeit im Bundestag Referentin: Hilde Mattheis, Ulm

Mittwoch Mutterfiguren im Märchen
11. Dez. Referentin: Doris Riedmüller, Ulm

Wir freuen uns auf Sie!

Das Team des Frauen-Seminars: Ursula Kraus, Sigrid Naser und Gertrud Zeiler



Beim Frauensemina Foto: Ch. Lange

#### Aus dem Clarissenhof

Die vielen Ehrenamtlichen, die im Seniorenzentrum Clarissenhof ihren wertvollen Dienst tun, waren zu einem Dankeschön-Nachmittag eingeladen.

Bei gutem Kuchen und Kaffee tauschten sich die Teilnehmenden aus und lernten so auch die unterschiedlichsten und meist langjährigen Tätigkeiten voneinander kennen.

Es ist beeindruckend, was alles von den Ehrenamtlichen geleistet wird: Vorlesen aus der Tageszeitung, Begleitung von den Wohnbereichen zum Gottesdienst, wöchentliche oder vierzehntägige Besuche bei den Bewohnerinnen und Bewohnern, Singen und Musizieren im Speisesaal, monatliche Geburtstagsfeiern und vieles mehr. Mit großem Engagement werden sie von Anna Giszas und Johanna Urban von der Sozialdienstleitung wertschätzend begleitet und unterstützt. Dies brachten die beiden Damen am Nachmittag deutlich zum Ausdruck und bedankten sich sehr herzlich bei den Frauen und Männern für den kostbaren Dienst im Clarissenhof.

Marianne Rudhard



oto: M. Rudhard



#### Zur Verabschiedung von Pfarrer Miller

Lieber Josef,

23 Jahre in Ulm, erst in St. Elisabeth allein, dann in der

Seelsorgeeinheit – das ist etwa ein Drittel Deines bisherigen Lebens, und mehr als die Hälfte Deiner Zeit als Priester. Eine lange Zeit, in der Du viel er-lebt und ge-lebt hast, vieles im Guten, manches sicherlich auch im Schweren. Eine Zeit mit so vielen Gesprächen, Gottesdiensten, bis vor einigen Jahren auch Sitzungen, und Festen, dass es schier unmöglich ist, das alles einigermaßen zu beschreiben und zu würdigen. ....

So beschränke ich mich zwangsläufig auf einige Seiten Deiner Tätigkeit bei uns. ....

Was wir gerade noch einmal miterlebt haben, ist das Engagement und die Konzentration, mit der Du Gottesdienst feierst, vor allem die Heilige Messe. Ich danke Dir dabei für viele gedankliche Anregungen in Deinen immer durchdachten Predigten. Aber auch andere Gottesdienstformen sind Dir wichtig: Du hast getreu an den Taizé-Gottesdiensten festgehalten. Auch an der Entwicklung und Gestaltung des Abendsterns warst Du maßgeblich beteiligt. ....

Auch im Rahmen der Ökumene fand die erste der Gemeindereisen statt, die Du organisiert hast, nach Marburg und Thüringen. Viele andere Reisen folgten, immer zu Zielen mit einem spirituellen Bezug. ....

Jetzt kommt auch für Dich der sog. Ruhe-Stand. Wir wünschen Dir sehr, dass Du Dich an der Ruhe freuen kannst, die da kommt, dass es Dir möglicherweise in Verbindung damit gesundheitlich wieder besser geht, und dass Du möglicherweise dann manches leben kannst, wofür bisher kein Platz war. ....

Du wolltest ja kein Geschenk für Dich persönlich, hast Dir gewünscht, dass statt dessen etwas an den Tafelladen geht. .... – die Kollekte von heute geht diesen Weg, und auch die Gemeinden von Mariä Himmelfahrt und Hl. Geist haben etwas dafür vorgesehen.

Aber so ganz ohne persönliches Zeichen unseres Danks wollten wir von St. Elisabeth, wo Du ja am meisten warst, Dich doch nicht ziehen lassen. Uns ist nicht entgangen, dass Du die Bilder von Wilhelm Luib, die wir als Leihgabe haben, sehr wertschätzt. Wir können eines der Bilder erwerben. ....

Also: Du suchst Dir aus der Reihe von Bildern, die wir hier haben, eines heraus. .... so findet es dann vielleicht .... in Eurer Wohnung Platz und weckt hoffentlich ab und zu schöne Erinnerungen an St. Elisabeth, und an die ganze Seelsorgeeinheit.

Danke! Alles Gute! Gottes Segen!

Dr. Ulrich Mehling, Gew. Vorsitzender des KGR St. Elisabeth (aus der Rede vom 7.4.2024)



#### **Verabschiedung Pfarrer Josef Miller**

Am 7. April wurde Pfarrer Josef Miller in St. Elisabeth in den Ruhestand verabschiedet.



23 Jahre stand er der Gemeinde St. Elisabeth als Pfarrer vor und seit dem Zusammenschluss der Kirchengemeinden im Ulmer Westen zur Seelsorgeeinheit im Jahre 2010 übernahm Pfarrer Miller viele Aufgaben in unserer Kirchengemeinde.

In der Spendung der Sakramente wie Taufen, Trauungen, Beerdigungen war Pfarrer Miller für uns im Einsatz sowie bei der Feier und Gestaltung zahlreicher Gottesdienste, die geprägt waren von gut durchdachten, theologisch fundierten Predigten.

Im 11 Uhr Gottesdienst, den Pfarrer Miller als Hauptzelebrant feierte, musikalisch gestaltet von der Schola Gregoriana, verabschiedete er sich von seiner Gemeinde und den Gottesdienstbesuchern.

Beim anschließenden Empfang im Roncallihaus verlas stv. Dekan, Pfarrer Kästle, das Dekret der Diözese und dankte Pfarrer Miller für seinen Einsatz. Für die Kirchengemeinde St. Elisabeth zeigte der gewählte Vorsitzende Dr. Mehling viele Stationen seines Wirkens auf, verbunden mit großem Dank.

Unsere Kirchengemeinde war vertreten durch zahlreiche Wegbegleiter und Mitglieder des Kirchengemeinderates. Wir übergaben Pfarrer Miller eine Karte stellvertretend für die Gemeinde und den KGR verbunden mit einer gewünschten Spende an den Ulmer Tafelladen und dankten ihm für seinen großen pastoralen Einsatz in Mariä Himmelfahrt.

Für den Ruhestand wünschen wir Pfarrer Miller alles Gute und Gottes Segen.

Für den KGR: Michael Kaupper, Christa Haas

#### Bleiben Sie immer auf dem Laufenden

In unserem Newsletter der Katholischen Kirche Ulm informieren wir Sie über:

Aktuelle Gottesdienste und Veranstaltungen Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien Neues aus den Ulmer Kirchengemeinden Impulse zu Glaubensthemen Berichte über kirchliche Themen

Unser Newsletter erscheint regelmäßig und ist kostenlos. Um ihn zu abonnieren, geben Sie einfach Ihre E-Mail-Adresse in das Formular auf unserer Website ein.

Weitere Informationen:

Unser Newsletter wird ausschließlich per E-Mail versendet.

Ihre E-Mail-Adresse wird nicht an Dritte weitergegeben.

Sie können den Newsletter natürlich jederzeit abbestellen.



https://katholische-kirche-ulm.de/newsletter



#### Sonntag, 15. Sept. ab 10 Uhr großes Gemeindefest 126 Jahre Grundsteinlegung

"Einen anderen Grund kann niemand legen, außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus." (1. Kor 3,11)



Am 15.09.1898 wurde der Grundstein zur Christuskirche gelegt, und 126 Jahre später feiern wir dieses Ereignis mit einem großen Gemeindefest, zu dem wir auch alle katholischen Gemeindeglieder herzlich einladen.

Im Anschluss an den Festgottesdienst, der um 10 Uhr beginnt, ist auf dem Kirchplatz bei hoffentlich trockenem Wetter für das leibliche Wohl gesorgt, u.a. mit schwäbischen Spezialitäten oder einem nostalgischen Eiswagen. Angebote mit Farbschleuder, Riesen-Jenga, Hüpfburg oder Turmbesteigung unterhalten nicht nur die Kleinen. – Die Angebote enden gegen 14:30 Uhr, aber beieinandersitzen und reden kann man auf den Kirchplatz noch länger. Und schließlich gut zu wissen: Die Gemeinde übernimmt 50% der Essenskosten.

Also herzliche Einladung.

Bärbel Barthelmeß, Pfarrerin





### besuchsdienst ulmer westen

#### besuchen - begegnen - begleiten

Kontakttelefon und Besuchsvermittlung 0151 12909053 (dienstags und donnerstags 14:00 bis 16:00 Uhr).

#### Aus der Gesamtkirchengemeinde: Newsletter

Wie Sie vielleicht schon wissen, wurde der Druck des Katholischen Kirchenblattes eingestellt.

Um Sie weiterhin zu informieren, hat die Gesamtkirchengemeinde einen monatlichen Newsletter eingerichtet. Außerdem druckt das Pfarrbüro Informationen und Termine monatlich aus, welche Sie am Schriftenstand mitnehmen können.

Christa Haas





Olgastraße 137, 89073 Ulm HOLISCHES 20731/9206010, Mail: dekanat.eu@drs.de EHINGEN | ULM http://www.dekanat-eu.drs.de/

#### Tour durch Söflingen

Etwas über ihren Stadtteil erfahren, Angebote kennenlernen, nette Mit-Söflinger kennenlernen – das konnten 23 Gäste bei der Tour durch Söflingen, die der Vorstadtverein Söflingen zusammen mit den beiden christlichen Kirchengemeinden am 6. Juli anbot.

Neben Einblicken in das geistliche und wirtschaftliche Leben des Klosters durch Stadtführerin Susanne Freitag gab es eine musikalische Überraschung des Kirchenchors, der in Mariä Himmelfahrt bei der Vorstellung des vielfältigen Gemeindelebens mit frischen sommerlichen Liedern erfreute. Beim anschließenden Weg durch die malerische Ochsen- und Griesgasse galt das Augenmerk den vormals zahlreichen Mühlen entlang des Blaukanals, die vielfach zur Entwicklung Söflingens beigetragen haben. Leider beschleunigte der aufkommende Regen den Gang zur Christuskirche, wo mit einer Powerpoint-Präsentation die Gemeinde ihre Gruppierungen und Aktivitäten vorstellte.

Der Nachmittag endete mit einer Einladung von Pfarrer Brauer zum Ökumenischen Gottesdienst im Meinloh-Forum für den nächsten Tag. Abschließend gemütlicher Ausklang bei Erfrischungsgetränken und Hefezopf.

A. Fritzenschaft, M. Galbács

#### Ökumenischer Familien-Gottesdienst im Meinloh-Forum am 7. Juli

"Komm, wir feiern heut' ein Fest!"

Dieser Einladung sind viele gefolgt – trotz leichten Regens – Ältere und Junge und Familien mit Kindern.



Ξ̈́ Foto:

Durch riesige Schirme geschützt wurde es ein Ökumenisches Fest im Rahmen des "Söflinger Sommers", unterstützt vom Vorstadt-Verein. Vorbereitet hat der Ökumene-Arbeitskreis mit den Pfarrern Brauer und Kästle, die sich ergänzten mit Impulsen zum Bibeltext. Es ging um bewertet werden – und wertgeschätzt sein. Inzwischen bastelten die Kinder Freundschaftsbänder aus bunten Perlen. Die Kinder bezauberten auch mit einem Anspiel; angeleitet und begleitet von den Damen der beiden Kinderkirchen, Arends, Gossenberger, Gröner, Mack und Pilz, Weithin war der Posaunenchor zu hören mit Herrn Ihle; an der Orgel Herr Schützner. Andrea Pilz und Florian Gossenberger (Gitarre und Cajon) begleiteten die neuen themenbezogenen Lieder. Die Kollekte erbrachte 565 Euro. Sie gingen an den Kinderschutzbund.

Allen Teilnehmenden, Vorbereitenden, Mitgestaltenden, und Helfern für dieses ansprechende gelungene Fest gilt ein herzlicher Dank.

Christine Lange

Herr, allmächtiger Gott, der du die Welt trägst, gib, dass alle, die Verantwortung haben, erfüllt werden mit Weisheit und Kraft, damit sie ihre Aufgabe vollbringen zum Leben

und nicht zum Verderben der Welt.

Dir empfehlen wir die Menschen in Rechtlosigkeit und unter Unrechtsregimen an: die Geguälten und zu Unrecht Verhafteten, die Gefolterten, die Heimatlosen auf der Flucht und in Lagern und die Hungernden.

In einer Welt der Angst hilf uns, die Hoffenden zu bleiben durch Jesus Christus, unsern Herrn.

Aus Nicaragua (GL 20.2)



"Ihre Hilfe zählt! Caritas Herbstsammlung 2024", siehe Seite 5

Ein Überweisungsträger für die Caritassammlung liegt dieser Ausgabe bei.

# Impressum





Kontakte Nr. 117, Herbst 2024, 9. September 2024 Hrsg.: Katholische Kirchengemeinde Maria Himmelfahrt, Ulm-Söflingen

Pfarrbüro: Klosterhof 20, 89077 Ulm Tel. 9386390 Fax: 9387732

TERMINE FÜR KONTAKTE NR. 118, Advent 2024 Redaktionsschl.: 31. Okt. 2024, 18:00 Uhr Erscheinungstermin: 25. November 2024

Redaktion: Christine Lange (Organisation) Bernd & Christine Lange (Layout), Marianne Rudhard, Kevin Mayer GemeindebriefDruckerei, Auflage 2750 Auf diese Ausgabe Haben Sie auch online ALS PDF-Dokument Zugriff über unsere Gemeinde-Homepage

HTTP://www.mh-soeflingen.de

Für die online-Ausgabe gilt zusätzlich das Impressum der Gemeinde-Homedage.



Altpapiersammlungen in unserer Gemeinde: 21. Sept.: Missions-AK 12. Okt.: KJG Söflingen

#### Eine Bitte an Sie:

Gerne veröffentlichen wir Ihren Artikel. Bitte senden Sie kurze Beiträge bis zum Redaktionsschluss als Anhang über die Gemeinde-Homepage http://www.mh-soeflingen.de/

unter der Rubrik "Gemeindebrief".

Texte brauchen wir als Text-Datei (Word, OpenOffice oder unformatierter ASCII-Text) ohne aufwändige Formatierungen; eventuelle Fotos und Grafiken bitte als eigene Grafik-Datei mit einer Auflösung von mindestens 2000 Punkten an der Querseite.

Wir behalten uns vor, Artikel zu kürzen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Für das Kontakte-Team **Christine Lange** 

### Öffnungszeiten <u>Pfarrbüro</u>

Vormittags: Nachmittags:

Di, Mi, Do, Fr 9:00 - 11:00 Uhr 15:00 - 17:00 Uhr

Das Pfarrbüro ist geschlossen: Montag ganztägig sowie Dienstag-, Mittwoch- und Freitag-Nachmittag (In den Ferien können die Öffnungszeiten variieren)

Anschrift des Kath. Pfarrheims: Harthauser Straße 36, 89081 Ulm

# Gemeindebrief – Advent 2024

### Advent finden auf dem Weihnachtsmarkt

Was für viele zur Adventszeit, wie selbstverständlich dazugehört ist der Besuch auf dem Weihnachtsmarkt. Mit den schönen bunten Lichtern, besonders ihrem Zusammenspiel in der Dunkelheit, mit den vielen köstlichen Gerüchen von Mandeln, Zimt und Nelken, mit der dampfenden Tasse Glühwein oder Punsch in der Hand, die gegen die Kälte von außen innerlich wärmt. Es gibt uns einfach diese ganz besondere Atmosphäre, die nur ein Weihnachtsmarkt in uns auslösen kann.

In gewisser Weise spiegeln aber die beiden Seiten der vielen Weihnachtsmärkte unsere ganzen Gefühle für die Adventszeit wider. Zum einen die stressigen Phasen, in denen man alle möglichen Einkäufe und Vorbereitungen für Weihnachten macht. Geschenke besorgen, Plätzchen backen, einen Baum kaufen usw. Hier stürzen wir uns auch, wie auf dem Weihnachtsmarkt ins Getümmel. Und oft machen diese Dinge dann auch nicht so große Vorfreude aufs Fest, wie wir uns das wünschen würden.



Und wir sagen uns aber doch, diese Art "Vorweihnachtsstress" gehört irgendwie dazu.

Und dann sind im Advent auch immer wieder die Momente da, in denen wir doch zur Ruhe kommen. In denen wir die gemütlichen Minuten oder Stunden, alleine oder mit den Liebsten verbringen. Wo wir uns bewusst machen, dass wir uns auf das große Fest der Geburt Jesu vorbereiten und wir wirklich in adventlicher Stimmung sind.

Doch neben den sicher schönen atmosphärischen Aspekten eines Weihnachtsmarktes, erleben wir an manchen Besuchen auf den Weihnachtsmarkt auch die nicht so besinnliche Seite der Märkte: Da sticht der Kommerz die Gemütlichkeit aus und auch das Gedränge ist so groß, dass sich da keine vorweihnachtliche Freude einstellen will bei den Massen an Menschen, die sich an den Buden vorbei drücken.

Eignen sich dann die Besuche auf den Weihnachtsmärkten überhaupt als Vorbereitung auf das Fest Weihnachten? Nehmen die Weihnachtsmärkte vielleicht sogar etwas von dem eigentlichen Sinn vom Advent weg? Wenn auch schon im Namen meist "Weihnachten" statt "Advent" steckt.

Und das kann sich auch in dem ganzen Getümmel auf einem Weihnachtsmarkt ganz spontan einstellen. Wenn wir die Gerüche wahrnehmen oder wenn wir unseren Glühwein in der Hand halten. Dann kann man auch im größten Gedränge spüren: Ja, wir bereiten uns auf etwas ganz Großes vor und wir freuen uns schon jetzt darauf. Und das ist doch der Sinn vom Advent: Wir bereiten uns vor auf etwas ganz Großes. Auf den Sohn Gottes und wir freuen uns, dass er Mensch geworden ist.

Florian Kick, Pastoralreferent

#### KGR-Wahl

ins Gespräch.

#### Liebe Gemeindemitglieder!

Am 30. März 2025 wird wieder ein neuer Kirchengemeinderat gewählt. Kirchengemeinderäte werden von Ihnen allen vorgeschlagen und gewählt als IHRE Vertreterinnen und Vertreter in allen Themen, die die Kirche vor Ort betrifft. Kirchengemeinderäte diskutieren, beraten und entscheiden gemeinsam mit dem Pfarrer und dem Team der pastoralen Mitarbeiter:innen, wohin die Kirchengemeinde in den nächsten Jahren sich entwickeln soll und entscheiden auch finanziell darüber, welche Schwerpunkte gesetzt werden. Kirchengemeinderäte sind gemeinsam mit dem Pfarrer die Leitung der Kirchengemeinde – und haben was zu sagen!!

Deshalb suchen wir Kandidaten und Kandidatinnen, die Lust haben, etwas zu bewegen, die im Team die Kirchengemeinde leiten wollen und die Kirche vor Ort mitgestalten wollen:

Welche Schwerpunkte und Prioritäten wollen wir in den Gemeinden setzen?

Wie kann ein lebendiges Gemeindeleben zukunftsorientiert aussehen?

Wo sind Zusammenschlüsse mit anderen sinnvoll? Wie stellen wir uns Gemeinde in Zukunft vor? Sie sind interessiert? Wollen mehr wissen? Möchten gerne jemand vorschlagen? Sprechen Sie uns an, gerne kommen wir miteinander

Philipp Kästle



#### **Pastoralteam**

Philipp Kästle, Pfarrer, Stellv. Dekan ☎ 53145
Florian Kick Pastoralreferent, ☎ 384916
Sonja Konrad, Gemeindereferentin, ☎ 9386390
Jörg Gebele, Diakon, ☎ 9386390
Max Hantke, Pfarrvikar, ☎ 37288

# Tätigkeitsbericht des Kirchengemeinderates 2024 Liebe Gemeindemitglieder,

ein für unsere Gemeinde erfreuliches Kirchenjahr geht nun zu Ende und der Kirchengemeinderat informiert Sie wieder gerne über die geleistete Arbeit.

Zuversichtlich dürfen wir in die Zukunft blicken, nachdem 2024 trotz des zurückgehenden pastoralen Personals in der Diözese, alle Stellen in unserer Seelsorgeeinheit Ulmer Westen wieder besetzt wurden. Mit einem Fest der Begegnung und einem feierlichen Gottesdienst konnten die Gemeinden des Ulmer Westen die Amtseinführung von Pfarrer Philipp Kästle am 16. Juni feiern. Die Vakanz nach dem Ruhestand von Pfarrer Stefan Cammerer wurde nach rund einem Jahr beendet. Wir danken Herrn Pastoralreferent Bendel für seine Begleitung in dieser Zeit, die Teilnahme an unseren Sitzungen und seine Impulse.

Am 7.4. ist Pfarrer Josef Miller in St. Elisabeth in den Ruhestand verabschiedet worden. Bereits im September konnte die Stelle befristet für 1 Jahr Pfarrvikar Max Hantke übernehmen. Mitte September wurde die Stelle im Amtsblatt der Diözese ausgeschrieben. (Das Ergebnis der Vergabesitzung lag bis zum Kontakte-Redaktionsschluss noch nicht vor.)

Die seit einem Jahr unbesetzte Stelle des Pastoralreferenten wurde zum 1.9. mit Florian Kick wieder besetzt. Positiv ist, dass Herr Kick bereits zum Qualifizierungskurs für die Taufspendung zugelassen ist, schon am 27.11. von Diözesanadministrator Clemens Stroppel beauftragt wird und diesen wertvollen sakramentalen Dienst künftig übernehmen kann.

Gemeindereferentin Sonja Konrad arbeitet nach dem Ende der Elternzeit wieder in Teilzeit mit und Diakon im Zivilberuf Jörg Gebele gestaltet unsere Gemeinden in bewährter Weise mit.

Auch wenn unser leitender Pfarrer nun die Aufgabe hat rund 15.000 Katholiken in 5 Kirchengemeinden mit 7 Gottesdienstorten, und damit fast die Hälfte der kath. Bevölkerung Ulms, zu begleiten, kann dies in unserer Seelsorgeeinheit mit Unterstützung der Hauptamtlichen gut gelingen.

Gegenüber dem Vorjahr sind die Mitglieder unserer Gemeinde per 31.12.23 um 113 auf 3.346 zurückgegangen.

Bewährt hat sich schon während der Vakanz die immer intensivere Zusammenarbeit und Absprache, zunächst in der Seelsorgeeinheit, später dann auch mit den Suso-Gemeinden. Der Austausch u.a. der Gewählten Vorsitzenden im neu eingerichteten Koordinierungskreis, war sehr zielführend und kann zu einem Zusammenwachsen – nicht Zusammenschluss – der Gemeinden und einen gemeinsamen Weg in die Zukunft unterstützen.

Eine gemeinsame Vorgehensweise halten wir besonders zum vom Diözesanrat im November 2023 beschlossenen Prozess "Räume für eine Kirche der Zukunft" für sehr sinnvoll. Ziel des Prozesses ist, bis 2035 30 % der nicht sakralen Flächen zu reduzieren und mit den verbleibenden Gebäuden bis 2040 klimaneutral zu sein. Bereits vor Jahren haben wir schon eine energetische Sanierung unseres Gemeindehauses beschlossen, leider wurde diese von Rottenburg abgelehnt. Durch die Abstimmung in den Seelsorgeeinheiten und mit weiteren Kooperationspartnern sehen wir eine gute Chance, auch bei zurück gehenden Gemeindemitgliedern und Kirchensteuereinnahmen, das Raumangebot in unserem Pfarrheim zu sichern.

Während des Klausurwochenendes im September hat der KGR bereits eine mögliche Vorgehensweise zum Prozess festgelegt, sich intensiv mit der Zukunft unserer Gemeinde beschäftigt und das Ergebnis in einem Leitsatz festgehalten: "Wir wollen gemeinsam zukunftsorientiert handeln um ein vielfältiges Angebot, besonders für Familien, zu schaffen und mit einer christlichen Haltung der Offenheit und des Hörens aktiv auf die Menschen zugehen. Mit qualitativ guten und ansprechenden Räumen und Angeboten wollen wir den Rahmen und die Möglichkeiten schaffen, gemeinschaftliches christliches Leben mit und für andere gestalten und unser Profil schärfen."

Dazu bitten wir Sie um Ihre Unterstützung.

Eine gute Möglichkeit das Gemeindeleben aktiv zu gestalten ist u.a. die Mitarbeit im KGR. Am 30.3.25 steht die Neuwahl an. Der Wahlausschuss ist bereits gebildet und die Größe des künftigen KGR mit 12 Mitglieder vorläufig festgelegt. Bitte überlegen Sie sich, ob Sie sich dort zu bestimmten Themen mit Ihren Begabungen und Erfahrungen einbringen können. Schon heute bitten wir Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Eine hohe Wahlbeteiligung stärkt unsere Arbeit.

Nun die wichtigsten Punkte des letzten Jahres in Stichworten:

- Ca. 300 Personen in 10 Gruppen haben mit Begeisterung am Krippenweg an Heilig Abend teilgenommen
- 10 Sternsinger-Gruppen haben unter dem Motto "Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit" 3.100 € Spenden gesammelt
- Stimmungsvoller Gemeindefasching im Februar
- Gut besuchter Gottesdienst an Fronleichnam mit Teilnehmern aus beiden Seelsorgeeinheiten, witterungsbedingt in der Kirche, und beim anschließenden Gemeindefest
- Erstkommunion von 26 Kindern am 5. Mai, bewährte Begleitung durch das ehrenamtliche EK-Team, Leitwort: "Komm mit, öffne Jesus Dein Herz"
- Firmung von 36 Jugendlichen aus der SE am 8. Juni durch Pfarrer u. stellv. Dekan Philipp Kästle
- Regelmäßige Treffen mit Vertretern der Christuskirchengemeinde, Treffen beider KGR's im Dezember, gemeinsamer Familiengottesdienst im Meinlohforum am 7. Juli mit dem Motto "Komm, wir feiern heut ein Fest", gemeinsames Angebot Spaziergang für Neuzugezogene durch Söflingen, ökum. Sommerbegegnung mit den beiden KGR's und dem Ökumene-Ausschuss, Festgottesdienst zum 125-jährigen Jubiläum der Christuskirche am 15. Sept.

- Missionsarbeitskreis: Beschluss zur Mitfinanzierung einer PV-Anlage in Mavanga, nachdem das vorhandene Kraftwerk zeitweise wegen Wassermangel keinen Strom produzieren kann. Das traditionelle adventliche Konzert musste leider 2023 krankheitsbedingt abgesagt werden.
- Festabend im Juli zum 50-jährigen Jubiläum der KJG, KJG-Showabend im November
- 3 neue Ministranten wurden in die Gemeinschaft aufgenommen, Wochenende der Ministranten auf der Söflinger Hütte
- Große Begeisterung während des sehr gelungenen Ferienheims bei den teilnehmenden Kindern und Jugendlichen unter Leitung von Jakob Traub und Fabio Zeroni
- Schutzkonzept gegen sexuellen Missbrauch beschlossen und Risikoanalyse begonnen
- Treppenlift und barrierefreies WC im Pfarrheim umgesetzt
- Energieeffiziente Beleuchtung in der Kirche und im Pfarrheim
- Abschluss der 2023 begonnenen Turmsanierung und Ziffernblätter unserer St. Leonhard Kapelle. Die Installation einer neuen Adventsbeleuchtung war wegen anderen wichtigen Themen im KGR mangels freier Kapazitäten nicht möglich
- Antrag für den Doppelhaushalt 2025/26 zur Turminnensanierung der St. Leonhard Kapelle an die Gesamtkirchengemeinde
- Sanierung der Läuteanlage unserer Pfarrkirche hat im Herbst begonnen
- Verkauf von zwei Wohnimmobilien mit hohem Sanierungsstau beschlossen, um mit dem Erlös eine Eigentumswohnung zu erwerben, deren Verwaltung weniger ehrenamtliche Kapazitäten bindet.
- Jahresabschluss 2023 vom Verwaltungszentrum noch nicht fertiggestellt, deshalb konnte dieser noch nicht beschlossen werden
- Aktion im Oktober zur Erklärung der Deutschen Bischofskonferenz "Völkischer Nationalismus und Christentum sind nicht vereinbar"

Am Ende des Tätigkeitsberichts bedanken wir uns ganz herzlich bei allen, die die Gemeindearbeit unterstützen und sich für eine gemeinschaftliches Miteinander engagieren.

Michael Kaupper, Gewählter Vorsitzender im Kirchengemeinderat, verlesen bei den Gottesdiensten am 23. und 24. November



Aktion des KGR zur Erklärung der Deutschen Bischöfe; "Völkischer Nationalismus und Christentum sind unvereinbar."

Foto: C. Lange

#### Aus dem Kirchengemeinderat

Vom 27. bis 29.9.2024 war der Kirchengemeinderat auf Klausur im Kloster Untermarchtal, begleitet durch die Moderatoren Thomas Zörlein und Thomas Haselbauer.

Zunächst stellten wir uns die Frage, welche Bedürfnisse wir als KGR in der Gemeinde wahrnehmen und wie wir bisher darauf reagiert haben. Eine Bestandsaufnahme und der Blick auf unsere vielfältigen Ressourcen waren dabei sehr hilfreich. Durch immer weitere Konkretisierungen dieser Bedürfnisse und Reaktionsmöglichkeiten entwickelten wir im Laufe des Samstags ein Leitbild für unsere Leitungsarbeit.

Auf der Grundlage dieser Leitgedanken setzten wir uns mit dem Gemeindeentwicklungsprozess "Räume der Zukunft" auseinander. In diesem geht es sowohl um die Organisationsentwicklung der Gemeinden, Seelsorgeeinheiten und Dekanate, aber auch um "Räume" des gelebten Glaubens.

Der nächste wichtige Schritt wird eine Gemeindeversammlung am 9.2.2025 sein, zu der wir schon jetzt herzlich einladen. In einem Dreiklang aus Zuversicht, Gelassenheit und Lust wollen wir uns mit Ihnen gemeinsam den kommenden Herausforderungen stellen und Perspektiven für eine Kirche im Wandel entwickeln, in der gemeinschaftliches und christliches Leben gestaltet werden kann.

In diesen arbeitsreichen Tagen stand unsere Gemeinschaft im Kirchengemeinderat im Mittelpunkt, ebenso wie die spirituelle Stärkung und die Auszeit aus dem Alltag, die uns allen sehr guttat.

Christa Haas und Kathrin Modsching

#### Mundkommunion

Grundsätzlich ist es wieder möglich, neben der Handkommunion auch die Mundkommunion zu empfangen. Es ist jedoch wegen Covid-19 und zahlreicher weiterer Erkältungskrankheiten weiterhin erhöhte Vorsicht geboten, da gerade die Spendung der Mundkommunion ein größeres Risiko der Weitergabe von Krankheitserregern mit sich bringt.

Daher bitten wir alle Gläubigen, die die Mundkommunion empfangen möchten, diese ausschließlich erst am Ende der Kommunionspendung zu empfangen, mit Rücksicht auf die anderen Kommunikanten.

Vielen Dank für Ihre Rücksichtnahme.

Philipp Kästle

Kollektenergebnisse		
Peterspfennig	80,00€	
Ök. Gottesdienst (Kinderschutzbund)	566,00 €	
Welttag der sozialen Kommunikationsmittel	300,00€	
Caritas	187,00 €	
Antonius	340,00 €	
St. Leonhard-Kapelle	80,00€	
Herzlichen Dank allen Spendern!		

#### Der Missionsarbeitskreis (MAK) berichtet:

Liebe Gemeindemitglieder,

dank der guten Zusammenarbeit mit Begeca und der schnellen Umsetzung durch die Fa. Ensol in Tansania, steht unser Projekt "PV-Anlage Mavanga" kurz vor der Vollendung. Es sind 12 Module auf einem Bodengestell mit einer Leistung von 6,6 kWp installiert. Damit werden der neue Schlafraum, die Küche, Speisesaal und das Verwaltungsgebäude mit Strom versorgt. Um auch die alten Schlafräume und Klassenzimmer mit Strom zu versorgen, müssen zusätzliche Leitungen verlegt werden. Dies verursacht noch Kosten von 1.991 €. Damit wären alle Gebäude, die zur Pre- and Primary School gehören, an die PV-Anlage angeschlossen.



Wir haben dieser Maßnahme zugestimmt. Begeca wird unseren Auftrag an Ensol weiterleiten. Die Fa. Ensol, die noch vor Ort ist, wird dann die notwendigen Leitungen verlegen. Im nächsten Gemeindebrief – so bin ich mir sicher – können wir über den erfolgreichen Abschluss der Arbeiten und die Inbetriebnahme berichten. Father Method ist jetzt schon voller Dankbarkeit für die Anlage und freut sich auf die Inbetriebnahme.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen unseren Gemeindemitgliedern, die uns das Jahr über mit ihren Spenden erfreuen und somit unsere <u>Partnerschaft mit Mavanga</u> unterstützen.



Spendenkonto:

Kath. Gesamtkirchenpflege Ulm IBAN: DE45 6305 0000 0000 1018 82 Stichwort Mavanga

Für den MAK Wolfgang Ilg

#### Kleidersortierung in Laupheim:

Einmal im Monat, jeweils am 2. Montag, fährt eine kleine Gruppe von Ehrenamtlichen nach Laupheim in die Sammelzentrale der Aktion

eidungsstücke in

<u>Hoffnung</u>, um die gesammelten Kleidungsstücke in vorgefertigte Holzrahmen zu legen, zu bündeln und damit für den Weitertransport fertig zu machen.

Krankheits- und altersbedingt fallen immer wieder ehrenamtliche Helferinnen und Helfer aus und müssen aufhören. Wir würden uns freuen, wenn sich neue Kräfte aus der Gemeinde für diese Arbeit finden würden. Wenn Sie Interesse haben, dürfen Sie auch gerne mal an einem Montag mitfahren, um in die Arbeit "hinein zu schnuppern". Treffpunkt jeweils 13 Uhr im Klosterhof, Rückkehr um 17 Uhr.

Nächste Termine: 9. Dez., 13. Jan.

Bitte nehmen Sie über das Pfarrbüro (2 9386390) Kontakt mit uns auf.

Ar (

Wir freuen uns auf Sie.

Für die Sortiergruppe: Barbara Ilg



#### **Cantabile Chor**

Nach 25 schönen Chorjahren mit viel Spaß und Freude am Singen hat Regina Freitag

die Cantabile-Chorleitung abgegeben. Wir bedanken uns ganz herzlich bei unserer Regina für diese tolle Zeit, die vielen musikalischen Mitgestaltungen bei Gottesdiensten und anderen Auftritten, sowie für das gesellige Beisammensein nach der Probe und wünschen ihr und ihrer Familie alles erdenklich Gute.



Seit April 2024 haben wir mit Lea Mezger, die auch schon den Kirchenchor unserer Gemeinde geleitet hat, wieder eine neue und kompetente Chorleiterin gefunden. Daher konnten wir bereits Anfang Mai 2024 den Erstkommunion-Gottesdienst in der Heilig-Geist-Kirche sowie in Mariä Himmelfahrt musikalisch mitgestalten. Außerdem haben wir am Gottesdienst zum Gemeindefestsonntag mit dem Cantabile Chor gesungen.

Zur Unterstützung sind neue Chorsängerinnen und -sänger jederzeit herzlich willkommen. Unsere Chorproben finden meist 14-tägig jeweils freitags um 19 Uhr im Pfarrheim in der Harthauser Str. 36 statt. Die nächste Probe findet am Freitag den 6. Dez. 2024 um 19 Uhr statt. Weitere Informationen gibt es außerdem unter cantabile-ulm@gmx.de.

Angela Wesselak und Susanne Wagner

#### Aus dem Kirchenchor

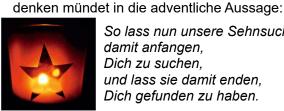
Ein eindrucksvolles Klangerlebnis war das Konzert am 29. Sept. zusammen mit dem Ulmer Kammerchor, dem Kirchenchor und der Stadtkapelle Blaubeuren in unserer Kirche. Zur Aufführung kam die "Missa Katharina" von Jakob de Haan. Ein weiteres Konzert in derselben Zusammensetzung gab es am 17. Nov. in der evangelischen Stadtkirche in Blaubeuren. Mit standing ovations wurden die vielen Akteure bei beiden Konzerten belohnt. An Kirchweih gestaltete der Chor den Festgottesdienst mit der wunderbaren Gounod-Messe breve Nr. 7 mit unter der Leitung von Manuel Haupt und Wolfgang Walser an der Orgel. Der Chor bereichert am 7. Dez. den Abendgottesdienst mit Adventsliedern und singt in der Christmette am 24. Dezember.

Haben Sie Lust bei uns mitzuwirken? Dann kommen Sie gerne einfach zu den Proben immer dienstags von 18:15 bis 19:45 Uhr im Pfarrheim, Harthauser Str. 36 oder informieren Sie sich bei unserem Chorvorstand Gert Kirchmaier.

Marianne Rudhard

#### Weihnachtsgruß

Alles beginnt mit der Sehnsucht ... schreibt die deutsch-jüdische Dichterin Nelly Sachs kurz nach den Kriegsereignissen im Exil in Schweden. Mit der Unsicherheit, was wohl in Zukunft kommen mag. Mit einer starken Hoffnung im Herzen. Ihr Nach-



So lass nun unsere Sehnsucht damit anfangen. Dich zu suchen. und lass sie damit enden. Dich gefunden zu haben.

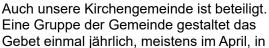
Vom Suchen und vom Finden erzählen die biblischen Weihnachtserzählungen und auch die Lebensgeschichten so vieler Menschen in unseren Tagen. Gehören auch wir dazu?

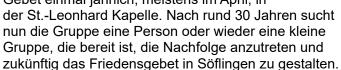
Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes, hoffnungsfrohes und erfülltes Weihnachtsfest!

> Ihr Pastoralteam und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Seelsorgeeinheit "Ulmer Westen"

#### Friedensgebet

Verschiedene Konfessionen und religiöse Gemeinschaften beten an ihren Orten für den Frieden, montags 18:30 Uhr.





Das Friedensgebet dauert i.d. Regel ca. 30 Minuten. Es wäre schön, wenn sich Nachfolger finden würden. Wir sind natürlich gerne bereit, Sie bei der Vorbereitung zu unterstützen. Bitte nehmen Sie bei Interesse über das Pfarrbüro (2 9386390) Kontakt mit uns auf.

#### **Adventliches Konzert**



Nach der kurzfristigen Absage im vergangenen Jahr gestaltet der Missionsarbeitskreis wieder ein Adventliches Konzert, am

3. Adventssonntag, 15. Dez. um 17 Uhr, in unserer Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt.

Als Mitwirkende stehen fest; Harmonikaverein Söflingen, Ulmer Zupforchester, Klarinetten-Quintett des Musikvereins Söflingen, Tobias Henle an der Orgel und Otto Schempp.

Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder mit Freunden und Gästen. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns über eine Spende für unser Projekt "PV-Anlage Mavanga". Nach dem Konzert laden wir zum Verweilen ein bei Glühwein und Gebäck.

Für den MAK Wolfgang Ilg



#### **GOTTESDIENSTE DEZEMBER BIS FEBRUAR**

soweit bei Redaktionsschluss bekannt -

Eventuelle Änderungen bei den aufgelisteten Gottesdiensten werden im wöchentlichen Aushang im Schaukasten und in üblicher Weise (Homepage und Vermeldungen) bekanntgegeben.

#### **DIE WERKTAGSGOTTESDIENSTE** IN DER SEELSORGEEINHEIT (in der Regel Eucharistiefeier)

18:30 Uhr Dienstag Mariä Himmelfahrt

Donnerstag 18:30 Uhr Heilig Geist Freitag 18:30 Uhr St. Elisabeth

#### **GOTTESDIENSTE IN SENIOREN-HEIMEN**

#### Clarissenhof:

Am 1. Donnerstag im Monat 16:00 Uhr wird im Normalfall eine Eucharistie gefeiert, am 3. Donnerstag ein evangelischer Gottesdienst, an den anderen Donnerstagen Wort-Gottesfeiern.

#### **ASB und AWO**

ASB: jeweils 10:00 Uhr AWO: jeweils 15:00 Uhr

Weihnachtsgottesdienst 27. Dez. sowie 22. Jan. und 26. Feb.

#### Gottesdienste für und mit Kindern

- Siehe Seite 8 -

Jeden Monat findet ein Angebot für Familien mit Kindern statt. Bitte entnehmen Sie weitere Informationen auch aus dem Schaukasten.

#### **RORATE-GOTTESDIENSTE IM** ADVENT IN MARIÄ HIMMELFAHRT

Freitag, 6., 13. und 20. Dez., jeweils 7:00 Uhr mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim.

#### **BUSSGOTTESDIENSTE UND BEICHTGELEGENHEIT:**

Die Bußgottesdienste zur Vorbereitung auf das Weihnachtsfest feiern wir in unserer Seelsorgeeinheit im Rahmen unserer Eucharistiefeiern an den Werktagen: In Mariä Himmelfahrt am Dienstag, 10.12., 18:30 Uhr (in Heilig Geist am 12. Dez. und in St. Elisabeth am 13. Dez.)

Wenn Sie ein persönliches Beichtgespräch wünschen, wenden Sie sich bitte wegen eines Termins an Mariä Himmelfahrt, 2 0731 938 63 90. St. Elisabeth, 2 0731 37288 oder St. Maria Suso, 2 0731 53145.

#### **DIE SONN- UND** FEIERTAGSGOTTESDIENSTE IN MARIÄ HIMMELFAHRT

#### 1. Advent

Samstag, 30. November 18:30 Uhr Eucharistiefeier Sonntag, 1. Dezember 09:30 Uhr Eucharistiefeier der Portugiesischen Gemeinde 19:00 Uhr Brainstorm der KJG in der Kapelle St. Leonhard

Freitag, 6. Dezember

07:00 Uhr Rorate-Gottesdienst mit anschl. Frühstück im Pfarrheim

#### 2. Advent

Samstag, 7. Dezember 18:30 Uhr Eucharistiefeier begleitet von unserem Kirchenchor

Montag, 9. Dezember

19:30 Uhr Ökumenisches Hausgebet im Advent. Alle Glocken läuten und laden zum Hausgebet ein.

Dienstag, 10. Dezember 18:30 Uhr Eucharistiefeier, Bußgottesdienst

Freitag, 13. Dezember 07:00 Uhr Rorate-Gottesdienst mit anschl. Frühstück im Pfarrheim

#### 3. Advent

Samstag, 14. Dezember

18:30 Uhr Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Reger Vokalensemble, Motetten von Schütz und Reger Sonntag, 15. Dezember 09:30 Uhr Eucharistiefeier der Portugiesischen Gemeinde

Das Friedenslicht von Bethlehem wird von den Söflinger Pfadfindern in die Heilig Geist Kirche gebracht. 09:30 Uhr Eucharistiefeier in Heilig Geist mit den St. Georgs Chorknaben

17:00 Uhr Adventliches Konzert gestaltet vom Missionsarbeitskreis und Söflinger Vereinen

19:00 Uhr Brainstorm der KJG in der Kapelle St. Leonhard

Freitag, 20. Dezember 07:00 Uhr Rorate-Gottesdienst mit

anschl. Frühstück im Pfarrheim

#### 4. Advent

Samstag, 21. Dezember 18:30 Uhr Eucharistiefeier mit der Kantate "Bereitet die Wege"

Eventuelle Änderungen bei den aufgelisteten Gottesdiensten werden im wöchentlichen Aushang im Schaukasten und in üblicher Weise (Homepage und Vermeldungen) bekanntgegeben.



### **Heiliger Abend**

Dienstag, 24. Dezember 14:00 bis 15:30 Uhr Krippenweg.

Ein geführter Weg zu Krippenstationen für Kinder und Familien (gruppenweise im Abstand von 10 Minuten, Start am Parkplatz im Klosterhof an der Blau)

22:00 Uhr Christmette mit Kirchenchor

#### Weihnachten

Hochfest der Geburt des Herrn

Mittwoch, 25. Dezember 09:30 Uhr Eucharistiefeier

2. Weihnachtstag, St. Stefanus Donnerstag, 26. Dezember 09:30 Uhr Eucharistiefeier der Portugiesischen Gemeinde

Fest der Heiligen Familie Samstag, 28. Dezember 18:30 Uhr Eucharistiefeier Sonntag, 29. Dezember

09:30 Uhr Eucharistiefeier der Portugiesischen Gemeinde

#### Silvester und Neujahr

Oktavtag von Weihnachten Dienstag, 31. Dezember 18:30 Uhr Eucharistiefeier für die

Seelsorgeeinheit in Mariä Himmelfahrt

18:30 Uhr Schlussandacht zum Jahreswechsel für die Seelsorgeeinheit in Heilig Geist



Neujahr, Mittwoch, 1. Januar 11:00 Uhr Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit in St. Elisabeth

#### 2. Sonntag nach Weihnachten

Samstag, 4. Januar 18:30 Uhr Eucharistiefeier Sonntag, 5. Januar

09:30 Uhr Eucharistiefeier der Portugiesischen Gemeinde

Erscheinung des Herrn (Dreikönig)

Montag, 6. Januar

09:30 Uhr Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger, Sternsingergottesdienst



#### DIE VORLÄUFIG GEPLANTEN GOTTESDIENSTE FÜR 2025

Bitte beachten Sie unsere regulären Vermeldungen und Informationen falls Änderungen erfolgen.

#### Taufe des Herrn

Samstag, 11. Januar 18:30 Uhr Eucharistiefeier

#### 2. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 18. Januar 18:30 Uhr Eucharistiefeier Sonntag, 19. Januar 09:30 Uhr Eucharistiefeier der Portugiesischen Gemeinde

#### 3. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 25. Januar 18:30 Uhr Eucharistiefeier

#### Darstellung des Herrn (Lichtmess)

Samstag, 1. Februar 18:30 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe, anschl. Blasiussegen Sonntag, 2. Februar 09:30 Uhr Eucharistiefeier der Portugiesischen Gemeinde

#### 5. Sonntag im Jahreskreis Samstag 8 Februar

Samstag, 8. Februar 18:30 Uhr Eucharistiefeier

#### 6. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 15. Februar
18:30 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 16. Februar
09:30 Uhr Eucharistiefeier der
Portugiesischen Gemeinde
10:00 Uhr Faschingsgottesdienst für
Kinder im Pfarrheim
Ihr dürft gerne verkleidet kommen
09:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
in der Christuskirche

#### 7. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 22. Februar 18:30 Uhr Eucharistiefeier

#### 8. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 1. März

18:30 Uhr Eucharistiefeier

#### Sonntag, 2. März

09:30 Uhr Eucharistiefeier der Portugiesischen Gemeinde

### Faschingsdienstag

kein Gottesdienst

#### **Aschermittwoch**

Mittwoch, 5. März

18:30 Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit in Mariä Himmelfahrt mit Auflegung des Aschenkreuzes zu Beginn der österlichen Bußzeit

#### 1. Fastensonntag

Samstag, 8. März 18:30 Uhr Eucharistiefeier

#### Konzerte

#### Sonntag, 15. Dezember

17:00 Uhr Adventliches Konzert, Gestaltung Söflinger Vereine und Missionsarbeitskreis

#### Samstag, 21. Dezember,

18:30 Uhr Eucharistiefeier mit der Bach Kantate "Bereitet die Wege" BWV 132, Dr. Andreas Weil, Vokalquartett und Orchester

#### Freitag, 27. Dezember,

17:00 Uhr Konzert der Weihungstaler Stubenmusik zur "Aktion 100 000

#### St. Leonhard

Die Kapelle St. Leonhard ist täglich geöffnet und lädt zum stillen Gebet ein.

Jeweils mittwochs ab 16:00 Uhr wird in der St. Leonhard Kapelle der **Rosenkranz** in den Anliegen der Gemeinde gebetet. Herzlich willkommen!

Träumen gehorchen, die Stille verstehn, warten und schweigen, und hören wie du. Heiliger Josef, führ du uns zu Jesus, teile mit uns deinen Glauben an ihn.

Aufbrüche wagen, der Furcht widerstehn, Zuversicht leben, vertrauen wie du. Heiliger Josef, führ du uns zu Jesus, teile mit uns deine Hoffnung auf ihn.

Text: Helmut Schlegel 2008 Melodie: Michael Meuser Gotteslob 907



#### Tauftermine in Mariä Himmelfahrt

26. Jan. Taufgespräch 07.01. 16. Feb. ... nach Absprache 27. April Taufgespräch 03.04. 22. Juni. ... nach Absprache

01. • 0 • 0 e 04.



8 neu getauften Gemeindemitgliedern wünschen wir viel Glück für ihre Zukunft.



5 jungen Ehepaaren wünschen wir Glück und Segen auf dem gemeinsamen Lebensweg.

# Den Verstorbenen wünschen wir Frieden in Gott.

Herta Strecker
Lothar Grasnick
Charlotte Elisabeth Welte
Eva Müller
Ferdinand Huyskens
Ingeborg Fraidel
Rudolf Groß
Helmut Bernd Eipper
Reinhold Eichhorn
Rudolf Bendel
Helga Buck



#### Sternsingeraktion-Rückblick 2024

Unsere Sternsinger konnten im Januar 2024 vielen Gemeindemitgliedern und den Bewohnern des Clarissenhofs endlich wieder persönlich den Segen bringen.

Es wurde geprobt, die Gruppen eingeteilt, Gewänder ausgegeben und der offizielle Film der Sternsingeraktion geschaut. Samstag starteten wir mit dem Aussendungsgottesdienst. Anschließend waren unsere Gruppen in der Gemeinde unterwegs, bis es mittags bei HotDogs im Gemeindezentrum eine Pause gab. Nachmittags ging es nochmal auf Tour.

Mit dem gemeinsamen Pizzaessen und der Verleihung der Sternsinger Urkunden ging die Aktion zu Ende.



Insgesamt wurden über 2.600€ für die Sternsingeraktion in unserer Gemeinde gesammelt! Ein herzliches Dankeschön und vergelts Gott allen

Engagierten und Spendern.

Ramona Arends

### DIE STERNSINGER KOMMEN

**Samstag, 21.12.2024** 9:30 Uhr Treffen aller Sternsinger im Pfarrheim zur Ablaufbesprechung, Gruppenaufteilung und Gewänderausgabe. Anschließend findet die Probe des Sternsingergottesdienstes in der Kirche statt.

**Montag, 06.01.2025** 9:00 Uhr: Eingekleidete Sternsinger treffen sich in der Kirche. 9:30 Uhr gemeinsamer Aussendungsgottesdienst. Danach laufen die Gruppen zu angemeldeten Gemeindemitgliedern.

Für Sternsingergruppen mit jüngeren Kindern benötigen wir Eltern bzw. erwachsene Aufsichtspersonen.

Wenn Sie den Besuch der Sternsinger wünschen, werden ab dem 2. Adventswochenende Listen in der Kirche ausliegen, um sich einzutragen. Anmeldungen sind auch über das Pfarrbüro möglich. © 0731-9386390 Für das leibliche Wohl der Sternsinger und Begleiter ist gesorgt.

Das Sternsinger-Team vom letzten Jahr freut sich auf die Sternsingeraktion 2025.

Ramona Arends



Das Friedenslicht wird – mit musikalischer Unterstützung der St.-Georgs-Chorknaben – am Sonntag, den 15. Dezember von den Pfadfindern vom Stamm Ulm-Söflingen in den Gottesdienst um 09:30 Uhr in die Kirche Heilig Geist (Kuhberg) gebracht.

Die Flamme wird in der Geburtsgrotte Jesu Christi in Bethlehem entzündet und dann von Pfadfindern am 3. Advent in ganz Europa sowie in vielen anderen Ländern der Welt verteilt.

Das Friedenslicht steht unter dem Motto: "Vielfalt leben, Zukunft gestalten."

Mit der Weitergabe des Friedenslichtes aus Bethlehem wollen wir gemeinsam ein Zeichen für den Frieden und die Völkerverständigung setzen und für eine vielfältige und tolerante Gesellschaft einstehen!

Damit Sie das Licht mit nach Hause nehmen können, bringen Sie bitte eine **Kerze mit Windschutz** mit.

Wir freuen uns auf Sie!

Die Pfadfinder der DPSG Ulm-Söflingen

# Krippenweg an Heilig Abend, 24. Dezember ab 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr



Foto: C. Anger

Geführter Weg im Freien zu Krippenstationen für Kinder und Familien durch den Klosterhof (gruppenweise, Dauer jeweils ca. 30 Minuten). Start alle 10 Minuten am Parkplatz im Klosterhof (bei der Blau).

Melitta Schwarz

#### Gottesdienste für und mit Kindern.

Montag, 6. Jan., 09:30 Uhr Sternsingergottesdienst Sonntag, 16. Feb., 10:00 Uhr Faschingsgottesdienst im Pfarrheim. Ihr dürft gerne verkleidet kommen.



### Senioren und Familien



#### Minihütte 2024

Dieses Jahr haben wir 5 tolle Tage auf der Söflinger Hütte in den Bergen bei Immenstadt verbracht. Mit rund 30 Minis haben wir uns am Mittwochnachmittag des letzten Schultages mit dem Zug auf den Weg gemacht. In Immenstadt angekommen, stand dann schon die erste Wanderung

zur Hütte an. Oben angekommen, war für Verpflegung gesorgt. Und auch die nächsten Tage blieben sportlich. Von Stationenlauf über eine weitere Wanderung zum Hündle und anschließender Rodelbahnfahrt weiter zu Olympischen Spielen und dem berühmten "Bunten Abend" war so einiges dabei.

Am Freitag hat uns unsere Gemeindereferentin Sonja Konrad mit ihrer Familie besucht und gemeinsam haben wir einen kleinen Gottesdienst veranstaltet. Die Abende wurden mit einem Lagerfeuer und gemütlichem Beisammensein abgerundet. Es war wie jedes Jahr ein tolles, spannendes und ereignisreiches Erlebnis für Groß und Klein.

Wir haben uns über die zahlreiche Teilnahme sehr gefreut und danken allen, die mitgekocht, mitgeplant und mitgeholfen haben. Wir freuen uns auf nächstes Jahr!

Sophia Ziegler, Miniteam

#### Liebe Gemeinde.

in diesem Jahr starten wir wieder unsere Aktion "Post für Herzen". Wer einem einsamen Menschen einen anonymen Gruß zu Weihnachten schicken möchte, darf diesen bis zum 20. Dezember gerne im Pfarrbüro abgeben.

Wir werden die gesammelten Werke dann im Clarissenhof/AWO/Tannenhof überreichen und die Menschen dort in der Gewissheit finden "Jemand denkt an mich".

Fam. Mayer

#### Abendlob der KJG Söflingen

Am Sonntag, 1. Dezember und 15. Dezember, jeweils um 19 Uhr in St. Leonhard. Die Jugendlichen laden herzlich ein.



#### Gemeindefasching Söflingen

Am 22. Februar ist es soweit: Das Pfarrheim öffnet ab 19 Uhr seine Pforten. Wir freuen uns über närrische Gäste von jung bis alt.

Die Partyband Highlife wird wie immer für gute Stimmung sorgen und auch für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Platzreservierungen bitte unter: gemeindefasching@web.de Es freut sich das Gemeindefaschingsteam.



#### Liebe Gemeindemitglieder, liebe KJGler/innen,

ein weiteres KJG-Jahr voller Erinnerungen, Spaß und schönen Momenten mit Freunden ist nun wieder zu Ende. Voller Vorfreude

sind wir am 03.10. mit unserer Vollversammlung in ein neues Jahr gestartet. Wir freuen uns über viele neue junge Engagierte, die mit ihrem Amt viel Freude, Liebe und Motivation mit in die Gruppenstunden, unser Zeltlager und viele weitere Aktionen bringen.

Im Dezember finden wie jedes Jahr unsere Brainstorms statt, zu welchen Sie wie immer herzlich eingeladen sind. Diese finden immer am 1. und 3. Advent statt und bieten die Gelegenheit sich gemeinsam auf die Adventszeit zu besinnen.

Wir freuen uns auf die kommende Zeit!

Euer KJG-Leitungsteam und Eure PJL Hannah, Jule, Marlene, Lisa & Lucy

#### Mit allen Sinnen durch die besinnliche Zeit

Im Kindergarten Sonnenheim bieten wir zahlreiche Sinnesangebote, z.B. einen Barfußweg mit verschiedenen Materialien wie Nüsse, Kastanien, Sand, ... . Auch durch Yoga oder der musikalischen Früherziehung werden die Sinne angesprochen, sensibilisiert



und vertieft. Olfaktorische und gustatorische Erfahrungen werden mit Koch- und Verkostungsangeboten wie

z.B. Kräutertablett, eigenes Gemüse aus dem Garten ermöglicht. Selbst zubereitete Gerichte und das Gemüse aus dem Eigenanbau werden von den Kindern mit großer Begeisterung verzehrt. Für die gemütliche Stimmung sorgen die gemeinsamen Lieder im Morgenkreis.

Das Team vom Kindergarten Sonnenheim







edes Jahr haben wir im Kindergarten Sonnenheim eine freie **FSJ-Stelle** zu besetzen. Wir suchen Personen, die sich sozial engagieren und mit Kindern gerne arbeiten. Durch die Arbeit mit Kindern gewinnt man wertvolle Einblicke sowie Wege zu unterstützen und zu begleiten. Zudem sammelt man auch erste Berufserfahrungen um sich über seine beruflichen Ziele klar zu werden. Wenn du dich angesprochen fühlst, bewerbe dich für das Kindergartenjahr 2025/2026.

Wir freuen uns auf dich!

Claudia Deißler





### besuchsdienst

ulmer westen

### besuchen – begegnen – begleiten

Kontakttelefon und Besuchsvermittlung 0151 12909053 (dienstags und donnerstags 14:00 bis 16:00 Uhr).

#### 15 Jahre Besuchsdienst Ulmer Westen

Im kommenden Februar sind 15 Jahre vergangen, dass unser Besuchsdienst ,Ulmer Westen' seine Besuchsdienstarbeit aufgenommen hat. Diese 15 Jahre sind ein Grund für echte Freude und Dankbarkeit. Viele Ehrenamtliche widmen sich mit Elan und Engagement ihren Besuchen bei älteren oder alleinstehenden Menschen. um Teilhabe und Miteinander im Ulmer Westen zu stärken. Das 15-jährige Bestehen soll jedoch weniger mit Rückblicken begangen werden. Das Leitungsteam will vielmehr mit den Menschen im Ulmer Westen nach vorne blicken und vorwärts gehen. Dazu ist ein umfangreiches Programm geplant, welches das ganze kommende Jahr 2025 über den Menschen nahe sein will, getreu dem Motto des Besuchsdienstes: besuchenbegegnen-begleiten. Geplant ist ein Auftaktabend im Februar zum Thema ,Segel setzen im kommenden Ruhestand', der um einen Filmabend im April ergänzt wird, um dann im Sommer und Herbst in drei thematische Abende zu den Themen "Gelebte Biographien", "Körpersprache sprachlos sprechen (lassen)" und "Alltag im Besuchsdienst' zu münden. Das genaue Programm wird Anfang des Jahres auf der Website

#### www.besuchsdienst-ulmer-westen.de

und in den Schaukästen veröffentlicht werden. Das Leitungsteam möchte bereits heute herzlich alle Interessierten zu den Veranstaltungen einladen und freut sich auf viele Begegnungen.

Für die Einsatzleitung: Jörg Gebele, Diakon

#### **Advent im Museum Brot und Kunst**

**Samstag, 7. Dezember** im Museum Brot und Kunst, Salzstadelgasse 10, 89073 Ulm

#### Adventliche Kunstbetrachtungen:

Maria und das Jesuskind; Führung, 17:00 - 17:40 Uhr

#### Betlehem - "Haus des Brotes";

Führung 18:30 - 19:10 Uhr

kostenfrei, ohne Anmeldung

Referent: Dr. Oliver Schütz, keb Ulm-Alb-Donau Die Führungen sind Teil des Advents im Museum

(16 - 21 Uhr) mit freiem Eintritt.

Informationen: www.museumbrotundkunst.de



Olgastraße 137, 89073 Ulm

ATHOLISCHES # 0731/9206010,

EKANAT Mail: dekanat.eu@drs.de

HINGEN|ULM http://www.dekanat-eu.drs.de/



#### Frauen-Seminar Söflingen

Wir laden Sie zu unseren Veranstaltungen herzlich ein. Sie finden regelmäßig von 9 bis 11 Uhr im Pfarrheim, Harthauser Straße 36. statt.

Mütter im Märchen –

Mittwoch
11. Dez. Referentin: Doris Riedmüller,

Referentin: Doris Riedmüller, ehem. Journalistin. Ulm

Jahr für Jahr -

Mittwoch
8. Jan.
Referent: Dr. Oliver Schütz, Theologe,
Leiter der keb, Ulm-Alb-Donau

"Wenn einer eine Reise tut,"...

Mittwoch 12. Feb.

Reisebericht und Vollendung eines Lebenswerks Referent/in: Ulrike und Heiner Peitz, Ulm

Mittwoch
12. März

Beruflicher Alltag eines Bestatters
Referent: Frank Gmelch. Diplom-Theologe

und Trauerredner, Ulm

Wir freuen uns auf Sie!

Das Team des Frauen-Seminars: Ursula Kraus, Sigrid Naser und Gertrud Zeiler

#### **Pfarrvikar Max Hantke**

Liebe Gemeindemitglieder, seit September diesen Jahres bin ich für ein Jahr als Dekanatsspringer in Ihrer Seelsorgeeinheit eingesetzt. Vor meiner Stelle als Pfarrvikar war ich als Vikar in der Seelsorgeeinheit Ulm Mitte Ost tätig.

Ich wurde in Stuttgart-Bad Cannstatt geboren und habe den wesentlichen Teil meiner Jugend in Wendlingen am



Neckar gelebt. Nach der Realschule und einer Banklehre absolvierte ich das Abitur auf dem zweiten Bildungsweg. Es zog mich damals zum Studium der Wirtschaftspädagogik an die Uni Hohenheim. Doch als ich den Abschluss in der Tasche hatte, merkte ich schnell, dass es das noch nicht gewesen sein kann, und dass mir etwas Wesentliches fehlt. Den Sinn hinter allem fand ich in Gott und einen festen Halt in der Liturgie. Es folgte das Theologiestudium in Tübingen und die Weihe zum Priester in Rottenburg.

Ich freue mich auf die vielen Begegnungen in diesem Jahr und wünsche Ihnen alles Gute und Gottes reichen Segen.

Herzliche Grüße, Max Hantke

Zum "Plauderstündle" laden wir ganz herzlich ein. Wir treffen uns im Pfarrheim, Harthauser Str. im Heimstüble am 4. Dezember ab 15 Uhr und freuen uns auf Ihr Kommen.

Maria Karrer und Inge Pfisterer



# ÖKUMENE

#### Ökumenisches Hausgebet

Montag, 9. Dezember, 19:30 Uhr Alle Glocken läuten und laden zum Hausgebet ein.

#### Abschluss des Jubiläumsjahres: 125 Jahre Christuskirche

Festgottesdienst zumTag der Einweihung mit Dekan Dr. Torsten Kraninch Sonntag, 22. Dezember, 10:00 Uhr



#### Ökumenischer Gottesdienst

Sonntag, 16. Februar, 9:30 Uhr in der Christuskirche

#### Weltgebetstag

Freitag, 7. März, 19:00 Uhr, Erlöserkirche, Römerstraße Sie sind eingeladen.



#### Friedensandachten für die Ukraine im <u>Ulmer Münster</u>

Donnerstag, 28. November, 16:00 Uhr Donnerstag, 12. Dezember, 16:00 Uhr



#### Zum Jubiläumsjahr der Christuskirche

Am 15. September, dem Tag der Grundsteinlegung, hat die Christuskirchengemeinde zum Gemeindefest eingeladen. Der Festgottesdienst wurde u.a. gestaltet von Pfarrerin Bärbel Barthelmeß. Pfarrer Dietrich Brauer und Prälatin Gabriele Wulz.

Pfarrer Philipp Kästle überbrachte die Grüße und Jubiläumswünsche der Schwestergemeinde Mariä Himmelfahrt und übergab als Geschenk eine Bodenfliese aus dem ehemaligen Klarissenkloster Söflingen Christuskirche (13.Jh.) und eine Kerze mit den Logos beider Gemeinden.

Christine Lange



Fotos: Reinhold Armbruster-Mayer





Die Hoffnung lebt zuerst, sie streckt die Hände aus und lockt uns dahin, wo die Wolken offen steh'n.

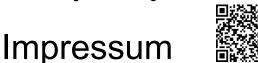
Die Hoffnung hört nicht auf, geht Schritt für Schritt voraus bis wir am Ende in den weiten Himmel seh'n. Die Hoffnung lebt zuerst.



Text: Manfred Siebald, Melodie: Christian Schnarr



Eine Einladung zur Gemeindeversammlung und Vorstellung der Kandidaten zur KGR-Wahl liegt dieser Ausgabe bei.





Redaktion: Christine Lange (Organisation) Bernd & Christine Lange (Layout), Marianne Rudhard, Kevin Mayer Gemeindebrief Druckerei, Auflage 2750 Auf diese Ausgabe Haben Sie auch online ALS PDF-Dokument Zugriff über unsere Gemeinde-Homepage

Für die online-Ausgabe gilt zusätzlich das Impressum der Gemeinde-Homedage.



Segen in der Advents- und Weihnachtszeit, Frieden allen Menschen der Welt, Hoffnung und Segen für das Jahr 2025

das wünschen wir Ihnen

Redaktionsteam und Kirchengemeinderat

#### Eine Bitte an Sie:

Gerne veröffentlichen wir Ihren Artikel. Bitte senden Sie kurze Beiträge bis zum Redaktionsschluss als Anhang über die Gemeinde-Homepage http://www.mh-soeflingen.de/

unter der Rubrik "Gemeindebrief".

Texte brauchen wir als Text-Datei (Word, OpenOffice oder unformatierter ASCII-Text) ohne aufwändige Formatierungen; eventuelle Fotos und Grafiken bitte als eigene Grafik-Datei mit einer Auflösung von mindestens 2000 Punkten an der Querseite.

Wir behalten uns vor, Artikel zu kürzen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Für das Kontakte-Team **Christine Lange** 

#### Kontakte Nr. 118, Advent 2024, 25. November 2024

Hrsg.: Katholische Kirchengemeinde Maria Himmelfahrt, Ulm-Söflingen Pfarrbüro: Klosterhof 20, 89077 Ulm

Tel. 9386390 Fax: 9387732

Termine für Kontakte Nr. 119, Frühjahr 2025 http://www.mh-soeflingen.de Redaktionsschl.: 14. Feb. 2025, 18:00 Uhr Erscheinungstermin: 10. März 2025

### Öffnungszeiten <u>Pfarrbüro</u>

Vormittags: Nachmittags:

Di, Mi, Do, Fr 9:00 - 11:00 Uhr 15:00 - 17:00 Uhr

Das Pfarrbüro ist geschlossen: Montag ganztägig sowie Dienstag-, Mittwoch- und Freitag-Nachmittag (In den Ferien können die Öffnungszeiten variieren)

Anschrift des Kath. Pfarrheims: Harthauser Straße 36, 89081 Ulm